

# Stadt Meerane – Amtsblatt

**Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Meerane | 13. September 2013**

Herausgeber: Stadt Meerane | Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer | Lörracher Platz 1 | 08393 Meerane  
 Telefon 03764 54-0 | Telefax 03764 54-232 | E-Mail: post@meerane.eu | Internet: www.meerane.de  
 Redaktionsschluss für diese Ausgabe war der 30.8.2013. | Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 13.9.2013. Die  
 nächste Ausgabe erscheint am 27.9.2013. Redaktionsschluss für die übernächste Ausgabe (25.10.2013) ist der 11.10.2013.

## Sitzungstermine

**Stadtrat** 24. September 2013  
**Verwaltungsausschuss** 1. Oktober 2013

## Bürgermeister-Sprechstunde

Die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters Professor Dr. Lothar Ungerer findet am Montag, 14. Oktober 2013, 16 bis 17 Uhr, im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, Konferenzraum I, 1. Etage, statt.

## Bekanntmachung von Beschlüssen

**Stadtrat 09.07.2013 – öffentlich**  
**5/13/1497** Generalsanierung der Tännichtschule Meerane – Vergabe der Bauleistung: Fachlos 10

**Stadtrat 09.07.2013 – nichtöffentlich**  
**5/13/1498** Veräußerung des Grundstückes Nr. 2369/41 Gemarkung Meerane  
**5/13/1499** Grundsatzbeschluss zur weiteren Nutzung des ehemaligen Krankenhausareals, Hospitalstraße 2–4  
**5/13/1496** Jahresabschluss 2012 der Stadtwerke Meerane GmbH

1. Beschluss zum Jahresabschluss 2012, zum Lagebericht, zum Prüfungsbericht des Abschlussprüfers und zum Bericht des Aufsichtsrates
2. Beschluss zum Umgang des Jahresüberschusses 2012
3. Beschluss zur Entlastung der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2012
4. Beschluss zur Bestellung der Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2013

**Stadtrat 27.08.2013 – öffentlich**  
**5/13/1501** Außerplanmäßige Mittelfreigabe für die Baumaßnahme: Erneuerung der Fenster mit Sonnenschutz, 1. BA in der Kindertagesstätte „Regenbogen“ in Meerane  
**5/13/1502** Vergabe der Bauleistung: Erneuerung der Fenster mit Sonnenschutz, 1. BA in der Kindertagesstätte „Regenbogen“ in Meerane  
**5/13/1503** Umsetzung der Lernmittelverordnung an öffentlichen Schulen in der Trägerschaft der Stadt Meerane: Allgemeine Regelung zur Überlassung von Arbeitsheften

**Stadtrat 27.08.2013 – nichtöffentlich**  
**5/13/1507** Grundsatzbeschluss zur Interessensbekundung für die Veräußerung von Flurstücken der Gemarkung Hainichen des ehemaligen „Rittergutes Hainichen“  
**Professor Dr. Ungerer**  
**Bürgermeister**

## Aus der Sitzung des Stadtrates am 27. August berichtet

Zur ersten Sitzung nach der Sommerpause begrüßte Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer die Meeraner Stadträtinnen und Stadträte am 27. August 2013 im Sitzungssaal im Neuen Rathaus.

Nach der **Kenntnisgabe der Niederschriften** vom 18.06.2013 und 09.07.2013 und der **Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse** vom 09.07.2013 stand im Tagesordnungspunkt 3 die **Einwohnerfragestunde** auf dem Programm. Hier gab es Anfragen zur Stadionallee, zur Verwendung der Einnahmen aus Verwargeldern und zum Einsatz der Ortpolizeibehörde.

Tagesordnungspunkt 4 war die Beschlussvorlage **Außerplanmäßige Mittelfreigabe für die Baumaßnahme: Erneuerung der Fenster mit Sonnenschutz, 1. BA in der Kindertagesstätte „Regenbogen“ in Meerane.**

Wie der Bürgermeister informierte, hat sich die Stadt bereits seit 2011 um Fördermittel bemüht, ein Zuwendungsbescheid für die Baumaßnahme liegt vor.

Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen 129.475,44 Euro. Es stehen Fördermittel in Höhe von 61.828,56 Euro zur Verfügung, der Eigenanteil der Stadt Meerane beträgt 67.646,88 Euro. Dieser wird aus der Rückzahlung der Betriebskosten 2012 der Kitas gedeckt.

Die Maßnahme ist im HH-Plan 2013 nicht enthalten, da der Zuwendungsbescheid erst nach dem Beschluss der HH-Satzung eingegangen ist, somit ist sie außerplanmäßig.

Die Mitglieder des Stadtrates beschlossen einstimmig die außerplanmäßige Mittelfreigabe in Höhe von 129.475,44 Euro zur Realisierung der Baumaßnahme: Erneuerung der Fenster mit Sonnenschutz, 1. BA in der Kita „Regenbogen“ Meerane.

Im Tagesordnungspunkt 5 folgte die **Vergabe der Bauleistung: Erneuerung der Fenster mit Sonnenschutz, 1. BA in der Kindertagesstätte „Regenbogen“ in Meerane.**

Dazu informierte Kerstin Götze vom Fachbereich Bauen. Die Maßnahme wurde im Sächsischen Ausschreibungsblatt öffentlich ausgeschrieben. Acht Firmen forderten die Ausschreibungsunterlagen an, zum Submissionstermin am 12. August 2013 gaben vier Firmen ein Angebot ab. Wirtschaftlichster Bieter ist die Firma Schreinerei & Metallbau Wagner GmbH aus Niederwürschnitz.

Die Mitglieder des Stadtrates beschlossen ebenfalls einstimmig die Vergabe der Tisch-

lerarbeiten – Erneuerung der Fenster mit Sonnenschutz, 1. BA in der Kita „Regenbogen“ an die Firma Schreinerei & Metallbau Wagner GmbH aus Niederwürschnitz mit einer Vergabesumme von 115.619,99 Euro.

Die Gesamtkosten der Maßnahme in Höhe von 129.475,44 Euro setzen sich zusammen aus den Tischlerarbeiten sowie den Gerüstbauarbeiten und Baunebenkosten.

Ziel ist es, so Kerstin Götze, für die Arbeiten die Herbstferien zu nutzen, da in dieser Zeit der Hort Räume im Gebäude der Friedrich-Engels-Schule nutzen kann. Erneuert und mit einem Sonnenschutz ausgestattet werden 22 Fenster zur Gartenseite der Kindertagesstätte. Das Gebäude wurde 1968/69 erbaut, die Fenster wurden bisher noch nicht erneuert.

Die Beschlussvorlage des nächsten Tagesordnungspunktes beschäftigte sich mit der **Umsetzung der Lernmittelverordnung an öffentlichen Schulen in der Trägerschaft der Stadt Meerane: Allgemeine Regelung zur Überlassung von Arbeitsheften.**

Wie Bürgermeister Professor Dr. Ungerer informierte, gab es zum Schuljahresende 2012/2013 Anfragen von Eltern und Lehrern der öffentlichen Schulen auf die dauerhafte Überlassung von Arbeitsheften.

Hintergrund ist die Verordnung der Sächsischen Staatsregierung und des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus zur Zulassung und Überlassung von Lernmitteln (Lernmittelverordnung – LernmitVO) in der Fassung vom 28.04.2013, nach der „Arbeitshefte für die Hand des Schülers, die Schulbücher begleiten, ergänzen oder ersetzen“, Schulbüchern gleichgestellt sind.

In §12 der LernmitVO wird zur Lernmittelfreiheit geregelt, dass Arbeitshefte im Sinne des § 38 Abs. 2 Satz 1 SchulG als Schulbuch gelten. Dort wird ausgeführt: „In den öffentlichen Schulen mit Ausnahme der Fachschulen hat der Schulträger den Schülern alle notwendigen Schulbücher leihweise zu überlassen, sofern sie nicht von den Eltern oder den Schülern selbst beschafft werden; ausnahmsweise werden sie zum Verbrauch überlassen, wenn Art und Zweckbestimmung des Schulbuches eine Leihe ausschließen.“

Unter Abwägung aller Gesichtspunkte hat die Verwaltung dem Stadtrat daher eine allgemeine Regelung vorgeschlagen, nach der die Arbeitshefte den Schülern/Eltern zur weiteren Verwendung, z.B. zur Übung noch nicht bearbeiteter Aufgaben oder als Nachschlagewerk dauerhaft überlassen werden. Dieser allgemeinen Regelung stimmten die Stadträtinnen und Stadträte einstimmig zu. Wie der Bürgermeister informierte, sind für

das neue Schuljahr 2013/2014 Aufwendungen für Schulbücher in Höhe von 17.666,00 Euro und für Arbeitshefte in Höhe von 20.728,83 Euro geplant.

Im Tagesordnungspunkt **Bekanntgaben und Anfragen** informierte der Bürgermeister über die Bewilligung des Fortsetzungsantrages für die Maßnahme Stadtumbau Ost/Badener Straße.

Den Zuwendungsbescheid hatte die Stadt Meerane am 28.09.2012 erhalten und am 27.02.2013 den Fortsetzungsantrag gestellt. Am 23.08.2013 stockte die SAB den Förderrahmen mit 1 Mio. Euro auf, so dass aktuell ein Förderrahmen von 1,4 Mio. Euro zur Verfügung steht. Maßnahmen werden dabei mit je 1/3 von Bund und Land gefördert.

Weiterhin informierte der Bürgermeister zu den aktuellen Schülerzahlen. So lernen mit Beginn des neuen Schuljahres 1059 Grund- und Mittelschüler sowie Gymnasiasten in Meerane (ohne Förderschulen und Berufliches Schulzentrum).

Anfragen der Stadträte betrafen unter anderem die Themen Haushaltssperre, Abbruch bzw. Schuttberäumung Gebäude Badener Straße, Plakatierung zur Bundestagswahl, Wunderlich-Ehrung und weitere Aufstellorte für Hundetoiletten.

### Tourenplan zur Sammlung von Schadstoffen und Elektro(nik)-Altgeräten

Die KECL, Kommunalentsorgung Chemnitzer Land, informiert über den Tourenplan für die Sammlung und Entsorgung von gefährlichen Abfällen sowie von Elektro(nik)-Altgeräten in den Städten und Gemeinden des ehemaligen Landkreises Chemnitzer Land.

Die Termine wurden bereits im „Abfallkalender 2013“ veröffentlicht, sind auf der firmeneigenen Internetseite [www.kecl.de](http://www.kecl.de) einzusehen und erscheinen im Amtsblatt des Landkreises Zwickau.

#### Sammeltermine Meerane

**30.09.2013, 09.00–09.45 Uhr:** Meerane, Ludwigstraße 17, Standplatz Ludwigstraße zw. Talstraße/Waldenburger Straße

**30.09.2013, 10.15–11.00 Uhr:** Meerane, Äußere Crimmitschauer Straße, Parkplatz LIDL-Markt

**30.09.2013, 11.15–12.00 Uhr:** Meerane, Schmiederstraße 2a, Standplatz ehemalige ALWO

**01.10.2013, 15.00–16.00 Uhr:** Waldsachsen, Hauptstraße 46, Standplatz gegenüber Gasthof

**01.10.2013, 16.30–17.00 Uhr:** Seiferitz, Zwickauer Straße 112, Standplatz Service Center Falk

**02.10.2013, 09.00–10.00 Uhr:** Meerane, Glauchauer Straße 12a, Parkplatz neuer Netto-Markt

**02.10.2013, 10.30–11.30 Uhr:** Meerane, Am Bürgergarten 4, Nähe Parkplatz Bürgergarten

**04.10.2013, 09.00–10.00 Uhr:** Meerane, Crotenlaide, Crotenlaider Straße 51a, Gondelteich

## Bürgertelefon 0174 / 34 28 143

**Mitarbeiter der Stadt von 18 Uhr bis 6 Uhr erreichbar**

Die Mitarbeiter des Gemeindlichen Vollzugsdienstes der Stadt Meerane sind unter der Telefon-Nummer **0174 3428143** von Montag bis Freitag in der Zeit von 18 Uhr bis zum Folgetag 6 Uhr zu erreichen. Mit dem Service des **Bürgertelefons** möchten wir einen weiteren Beitrag dazu leisten, unsere Stadt sicherer, sauberer, wohn- und erlebbarer zu machen.

**Ihr Fachbereich Bürgerdienste**

### Öffnungszeiten des Bürgerbüros im Neuen Rathaus

Das Bürgerbüro der Stadtverwaltung Meerane im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, ist geöffnet:

Montag bis Freitag 8 bis 18 Uhr

Samstag 9 bis 11 Uhr

### Besuchen Sie uns im Internet

Aktuelle Informationen über die Ereignisse in unserer Stadt, Hintergründe und schöne Bilder – das alles gibt es unter [www.meerane.de](http://www.meerane.de). Besuchen Sie unsere Homepage, und schauen Sie immer wieder rein!



**[www.meerane.de](http://www.meerane.de)**

### Die Stadt Meerane teilt weiterhin mit

#### Voller Saal: Interessiertes Publikum verfolgte Podiumsdiskussion zur Bundestagswahl

Im Rahmen der Reihe „Meeraner Gespräche“ fand am 4. September 2013 eine Podiumsdiskussion zur Bundestagswahl in der Meeraner Stadthalle statt. Der Einladung von Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer waren die Bundestagskandidatinnen und Bundestagskandidaten des Wahlkreises 165 Zwickau der Parteien, die im Deutschen Bundestag vertreten sind, gefolgt, sowie zahlreiche interessierte Meeraner Bürgerinnen und Bürger. Unter den Gästen im fast voll besetzten Kleinen Saal der Stadthalle waren auch Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 und 10 der Meeraner Mittelschule Tännichtschule, die für ein Projekt im Rahmen des Gemeinschaftskundeunterrichtes die Podiumsdiskussion verfolgten. „Ich freue mich, dass die Bürgerschaft das Angebot annimmt, sich über die Kandidatinnen und Kan-

didaten zu informieren. Unser Grundanliegen ist es, die Bürger zu mobilisieren, ihr Wahlrecht auszuüben“, sagte Professor Dr. Ungerer, der das Gespräch moderierte.

Herr Carsten Körber (CDU), Herr Andreas Weigel (SPD), Herr Nico Tippelt (FDP), Herr Lars Dörner (Bündnis 90/Die Grünen) und Frau Sabine Zimmermann (Die Linke) stellten sich den Fragen.

Nach einer Vorstellungsrunde eröffnete Professor Dr. Ungerer mit zwei Einstiegsfragen – „Würden Sie das Wahlrecht ab 16 Jahren durchsetzen“ und „Für welches Thema stehen Sie?“ den Dialog. Im Anschluss wurden Fragen aus dem Publikum gestellt, die Themen reichten von der Einschätzung der Lage in Syrien über Europapolitik, Euro-Rettung, Rettungspakete bis zum Schlagwort Steuern. Bei einer zweiten Fragerunde wurden unter anderem die Themen LKW-Maut, Mindestlohn, Arbeitslosenstatistik, Rüstungslieferungen und Energiewende diskutiert. Dabei richteten die Gäste ihre Fragen zum Teil an alle Kandidaten, zum Teil sprachen sie einen Kandidaten direkt an.

Bürgermeister Professor Dr. Ungerer dankte am Ende der über zweistündigen Podiumsdiskussion den Kandidatinnen und Kandidaten für eine disziplinierte, vernünftige und wirkliche Positionierung. Er gab ihnen auch eine Bitte mit auf den Weg, bezüglich der Altschuldenregelung für Wohnungsbauunternehmen, die jetzt ausläuft, das Thema Anschlusshilfe aufzunehmen.

Die Kandidatinnen und Kandidaten dankten den Besuchern für ihr Interesse und Bürgermeister Professor Dr. Ungerer für die Einladung zur Podiumsdiskussion, und sie appellierten an das Publikum, zur Wahl zu gehen und auch andere dazu zu motivieren.



Ein interessiertes Publikum verfolgte die Podiumsdiskussion zur Bundestagswahl in der Meeraner Stadthalle. Foto: Hönsch

#### Haus & Grund Lörrach – Bad Säckingen übergibt Spende

Besuch aus der Meeraner Partnerstadt Lörrach wurde am 3. September 2013 in Meerane empfangen. Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer begrüßte Katja Günnel vom Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümergebiet Lörrach – Bad Säckingen im Neuen Rathaus, die von Rolf Heret, dem Vorsitzenden Haus & Grund Glauchau, begleitet wurde.

Katja Günnel überreichte im Auftrag des Vereins einen Spendenscheck über 500 Euro an Bürgermeister Professor Dr. Ungerer mit

der Bitte, dieses Geld einer sozialen Einrichtung oder vom Hochwasser Betroffenen in Meerane zukommen zu lassen. „Auf unserer letzten Mitgliederversammlung wurde eine Spendensammlung zugunsten von Hochwassergeschädigten angeregt und entschieden, das Geld der Partnerstadt Meerane zukommen zu lassen“, berichtete Katja Günnel, die als Sekretärin im Verein tätig ist. Ein privater Besuch bei Verwandten im Landkreis Zwickau hatte nun die Gelegenheit gegeben, den Spendenscheck persönlich in Meerane zu überreichen, erzählte sie.

Professor Dr. Ungerer informierte über die Situation während des Juni-Hochwassers in Meerane und zu den Hilfsesätzen der Meeraner Feuerwehr in Glauchau und in Löbnitz in Nordsachsen. Trotzdem Meerane nicht so stark wie z.B. die Nachbarkommune Gößnitz betroffen war, wurden auch im Stadtgebiet Schäden im privaten und auch gewerblichen Bereich verzeichnet. Wie die Spende eingesetzt wird, darüber soll noch entschieden werden. Der Bürgermeister bedankte sich herzlich für die Unterstützung und bat, Grüße an den Verein in der Partnerstadt zu überbringen.

Vor ihrem Besuch in Meerane hatte Katja Günnel Kontakt mit Haus & Grund Glauchau aufgenommen, der auch zahlreiche Mitglieder in Meerane hat und zudem der älteste Haus & Grund-Verein in Sachsen ist, wie Rolf Heret informierte. 1867 wurde der Verein gegründet. Der Besuch im Neuen Rathaus Meerane wurde mit einer kleinen Stadtrundfahrt verbunden. „Frau Günnel war sehr angetan über die Entwicklung des Meeraner Gewerbegebietes und auch von den sehr schönen Immobilien, die es in Meerane gibt“, erzählte Rolf Heret. So waren die Situation und die Probleme des Wohnungsmarktes weitere Themen des Gespräches mit Bürgermeister Professor Dr. Ungerer.



Katja Günnel vom Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümergebiet Lössrach – Bad Säckingen, Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer (re.) und Rolf Heret von Haus & Grund Glauchau bei der Spendenübergabe. Foto: Hönsch

#### Aus der Chronik des Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümergebietes Lössrach – Bad Säckingen:

- Gründung des „Grund- und Hausbesitzerverein Lössrach“ im Jahr 1908
- Eintrag des „Grund- und Hausbesitzerver-

ein Lössrach“ ins Vereinsregister Lössrach am 20.03.1909 unter Hinweis auf die Satzung vom 11.08.1908 bzw. 11.12.1908

- 1914 zählte der Verein bereits 183 Mitglieder
- seit 1995 trägt der Verein den seither geführten Namen Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümergebiet Lössrach – Bad Säckingen
- Der Verein zählt heute über 2500 Mitglieder.

#### Sachsen Classic 2013: Steile Wand im Mittelpunkt

#### Spektakuläre Wertungsprüfungen sorgten für Furore

Für die Fahrerinnen und Fahrer der diesjährigen Sachsen Classic stand die Steile Wand im Blickpunkt ihrer Auftaktetappe am 22. August 2013. Für die zahlreichen Bürgerinnen und Bürger sowie viele Gäste an der Steilen Wand waren die 180 wunderschönen Autos im Blickpunkt. „Eine tolle Kulisse, die Meerane den Automobilgästen bot“, zeigte sich Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer begeistert. Er begrüßte am Fuße der Steilen Wand die Fahrerinnen und Fahrer aus allen Regionen Deutschlands sowie aus der Schweiz und der Tschechischen Republik.

Zweimal mussten in diesem Jahr die Fahrzeuge die Steile Wand erklimmen. „Eine Premiere und eine klasse Idee der Veranstalter“, so Meeranes Bürgermeister. „So konnten wir die Vielfalt der historischen Fahrzeuge doppelt bewundern: Horch, Volkswagen, Audi, Mercedes, DKW, Porsche, Trabant, Borgward, Ford, BMW, Fiat, Alfa-Romeo, Jaguar, Bentley, Messerschmidt...“. Die Stadt Meerane bedankt sich für die erneute Ehre, dieses hochkarätige Feld in unserer Stadt begrüßen zu dürfen.“



In diesem Jahr galt es für die Teilnehmer erstmals zwei Wertungsprüfungen an der Steilen Wand zu absolvieren.



Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer begrüßte die Fahrer am Fuß der Steilen Wand.



Prominenter Teilnehmer: Fernsehkoch Johann Lafer. Fotos: Eidam, Löh

## Glückwünsche zum erfolgreichen Ausbildungsabschluss

Vor drei Jahren haben Stefanie Fleischer, Nikolas Sonntag und Enrico Prade eine Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt Meerane begonnen. Sie haben ihre Ausbildung nun erfolgreich beendet und erhielten am 29. August 2013 von Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer ihre Abschlusszeugnisse überreicht. „Ich gratuliere Ihnen herzlich und freue mich mit Ihnen über Ihre erfolgreich abgelegten Prüfungen“, so der Bürgermeister. Ein besonders gutes Gesamtergebnis erreichte Stefanie Fleischer, bei der mit 84,40 Punkten ein „gut“ auf dem Abschlusszeugnis steht.

Ausbildungsleiterin Desdemona Ulrich betonte dabei die stets sehr gute Zusammenarbeit der drei Auszubildenden, die sich auch gemeinsam auf die Abschlussprüfungen vorbereitet hatten. Mit dem Abschlusszeugnis erhielten sie befristete Arbeitsverträge. Frau Fleischer wird im Fachbereich Hauptverwaltung tätig sein, Herr Sonntag im Fachbereich Finanzen und Herr Prade im Fachbereich Bürgerdienste.

Wenige Tage später begann für zwei junge Frauen die Ausbildungszeit bei der Stadtverwaltung Meerane. In das 1. Ausbildungsjahr zur Verwaltungsfachangestellten starteten Amy Wedemann und Anna-Lena Völkner.



Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer und Ausbildungsleiterin Desdemona Ulrich gratulierten Stefanie Fleischer, Nikolas Sonntag und Enrico Prade zu den erfolgreich bestandenen Abschlussprüfungen. Foto: Hönsch

## Standesamt Monat August 2013

**Geburten:** Im August wurden 7 Meeraner Kinder geboren. Die Eltern folgender Kinder waren mit einer Veröffentlichung einverstanden: Aryan-Jayden Vogel am 02.08.2013; Freya Müller am 05.08.2013; May-Elaine Stumpf am 22.08.2013.

**Eheschließungen:** Im Monat August fanden 9 Trauungen in Meerane statt. Folgende Brautpaare waren mit einer Veröffentlichung einverstanden: Lisette Frühauf und Mirko Hertel am 03.08.2013; Eve Oettler und Peter Gogol am 07.08.2013; Tina Thurm und Tino Haubner am 07.08.2013; Petra Becker und David Dietrich am 08.08.2013; Susan Seidel und Timmy Rudolph am 17.08.2013; Dorit Brachmann und Michael Wimböck am 30.08.2013.

**Sterbefälle:** Im August verstarben 18 Meeraner Bürger. Mit der Veröffentlichung waren die Angehörigen folgender Verstorbener einverstanden: Hanna Meuschke geb.

Fischbach 13.04.1930 – 04.08.2013; Elfriede Simon geb. Wolf 15.07.1921 – 05.08.2013; Michael Kühn 21.03.1972 – 25.07.2013; Max Dörner 17.01.1923 – 07.08.2013; Eva-Marie Seifert 17.12.1933 – 07.08.2013; Jörg Mader 25.04.1972 – 01.08.2013; Ingeburg Schmidt 30.01.1931 – 08.08.2013; Horst Gentsch 09.12.1928 – 08.08.2013; Gertrud Lawrenz geb. Heilmann 13.09.1928 – 09.08.2013; Renate Georgi geb. Vincenz 11.09.1940 – 11.08.2013; Isolde Lösel geb. Vogel 30.12.1928 – 18.08.2013; Christa Jascheck geb. Nitsche 22.02.1931 – 20.08.2013; Birgit Scholz geb. Teller 10.08.1963 – 20.08.2013; Anneliese Jacob 14.08.1935 – 26.08.2013.

## Glückwünsche zum 102. Geburtstag für Frau Irmgard Menzel

So wünscht es sich sicher so mancher: Den eigenen 102. Geburtstag gemeinsam mit der Familie und Freunden bei Kaffee und Kuchen feiern und mit einem Gläschen Sekt anstoßen. Frau Irmgard Menzel, die am 10. August 2013 diesen besonderen und seltenen Geburtstag feiern konnte, hielt auch noch selbst die Begrüßungsrede für ihre Gäste, die mit ihr an ihrem Ehrentag im Café Linné am Meeraner Wilhelm-Wunderlich-Platz feierten.

Ute Schäfer, die Fachbereichsleiterin Hauptverwaltung der Stadt Meerane, fand eine muntere Jubilarin und eine gesellige Runde vor, als sie in Vertretung von Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer Frau Irmgard Menzel die Glückwünsche der Stadt Meerane überbrachte. Dabei ist Frau Menzel sozusagen eine „frischgebackene“ Meeranerin. Erst im September vergangenen Jahres ist sie von Altenburg nach Meerane gezogen und lebt seitdem im Haus Höhenweg des Kursana Domizils, wo sie sich sehr wohlfühlt, wie auch ihre Tochter Jutta Müller bestätigte. Geboren wurde Frau Menzel in Plauen, in Altenburg lebte sie seit 1945.



Ute Schäfer, die Fachbereichsleiterin Hauptverwaltung (re.), überbrachte der Jubilarin die Glückwünsche der Stadt Meerane.



Irmgard Menzel, im Bild mit ihrer Tochter Jutta Müller (li.) und Ute Schäfer. Fotos: Hönsch

## Pressemitteilung der Polizeidirektion Zwickau

### Landespolizei nutzt Standorte Limbach-Oberfrohna und Hohenstein-Ernstthal weiter – Bürgerpolizisten Polizeioberkommissar Adrijan Kulentschenko und Polizeikommissar Frank Scholl Ansprechpartner in Meerane

Mit der Strukturreform der Sächsischen Polizei sind bereits seit dem 1. Januar 2013 die ehemaligen Polizeireviere Limbach-Oberfrohna, Hohenstein-Ernstthal und das Polizeirevier Glauchau zu einer Dienststelle verschmolzen. Dem „neuen“ Polizeirevier in Glauchau am Scherbergplatz 7 wurden somit vier Polizeistandorte unterstellt.

In Hohenstein-Ernstthal und auch in Limbach-Oberfrohna sind diese Polizeistandorte nach wie vor rund um die Uhr erreichbar. Das Polizeirevier Glauchau ist selbstverständlich ebenfalls täglich 24 Stunden, unter der Telefonnummer 03763 640 erreichbar. Die ehemaligen Polizeiposten Lichtenstein und Meerane bleiben auch künftig Polizeistandorte. Hier werden außerhalb der Sprechzeiten die Telefonsysteme und auch die Gegensprechanlage am Gebäudezugang mit dem jeweiligen Polizeistandort gekoppelt.

Kundige Ansprechpartner für die Anliegen der Menschen vor Ort bleiben die Bürgerpolizisten. Für das Stadtgebiet von Meerane mit den Ortsteilen stehen die Bürgerpolizisten Polizeioberkommissar Adrijan Kulentschenko und Polizeikommissar Frank Scholl zur Verfügung. Verantwortlich für die Gemeinden Schönberg und die Ortsteile, für Oberwiera, Niederwiera und Röhrsdorf ist Frau Polizeihauptmeisterin Elke Anlauf. Alle drei Bürgerpolizisten sind über den Polizeistandort in Meerane, Lörracher Platz 1, Telefon 03764 186677 oder über das Polizeirevier Glauchau erreichbar.

Unberührt von diesen Änderungen wird von Glauchau aus der Streifendienst in der gesamten Region rund um die Uhr unterwegs sein und für die Sicherheit der Bürger sorgen. Zusätzlich ist bei Notfällen das Lagezentrum der Polizeidirektion Zwickau über Notruf 110 zu erreichen.



Polizeioberkommissar Adrijan Kulentschenko

Polizeikommissar Frank Scholl



Polizeihauptmeisterin Elke Anlauf.  
Fotos: Polizeidirektion Zwickau

## Meeraner „Meeta-Girls“ verabschiedeten japanische Gäste in Berlin

Die Überraschung war gelungen! Am 17. August 2013 sind die fünf japanischen Jugendlichen, die gemeinsam mit einem Betreuer vom 3. bis 9. August bei den Meeraner Meeta-Girls zu Gast waren, von Berlin aus wieder nach Japan zurückgefliegen. Verabschiedet wurden sie dabei besonders herzlich auch von den Tänzerinnen der Meeta-Girls. 25 Vereinsmitglieder waren extra nach Berlin gereist.

„Die Verabschiedung am 9. August war so herzlich und so emotional für uns alle, dass wir uns kurzfristig entschieden haben, nach Berlin zu fahren, um Mai, Yu, Shina, Asuka und Nana und ihrem Betreuer Kazu nochmals auf Wiedersehen zu sagen. Am Abend vor ihrem Rückflug haben sie in Berlin ihre Sportabzeichen vom Deutschen Olympischen Sportbund überreicht bekommen, dort haben wir sie überrascht. Sie haben sich alle riesig gefreut, uns noch einmal zu sehen“, berichtet Grit Purmann, die Vereinsvorsitzende der Meeta-Girls.

Die Meeta-Girls hatten sich im vergangenen Jahr für den Deutsch-Japanischen Sportjugendaustausch beworben, der 2013 zum 40. Mal durchgeführt wurde. So wurden sie Anfang August 2013 für sieben Tage Gastgeber für fünf japanische Jugendliche, drei Jungen und zwei Mädchen, und ihren Betreuer, für die sie ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt hatten.

Am 3. August haben die Meeta-Girls ihre Gäste in Frankfurt/Main abgeholt, abends gab es ein Begrüßungsfest mit den Gastfamilien Purmann, Auerbach, Eibisch und Dette und natürlich den Vereinsmitgliedern zum Kennenlernen. In den nächsten beiden Tagen standen ein Besuch im Kletterwald am Stausee Oberabenstein auf dem Programm und ein Tag im Sportzentrum Rabenberg, wo die japanischen Jugendlichen und auch die Tänzerinnen der Meeta-Girls das Sportabzeichen ablegten und eine Mountainbike-Tour unternahmen,

berichtet Grit Purmann. Am 6. August war ein „Meerane-Tag“ geplant. Die Gäste aus Japan wurden im Neuen Rathaus von der Stadt Meerane herzlich empfangen, wo sich diese auch in das Goldene Buch der Stadt eintrugen. Stadtrat Wolf-Dieter Stöckl begrüßte die Gäste als Stellvertreter des Bürgermeisters Professor Dr. Lothar Ungerer und stellte die Stadt Meerane und ihre Geschichte kurz vor. Dabei dankte er auch den Meeta-Girls und der Vereinsvorsitzenden Grit Purmann für das Engagement, das den Besuch der japanischen Jugendlichen in Meerane ermöglicht hat.

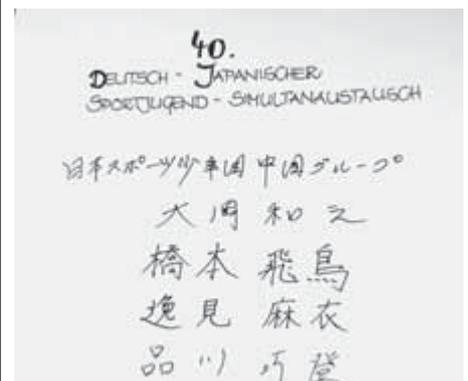
Der Betreuer der Delegation, Kazu, dankte für den herzlichen Empfang. Grenzen überwinden für eine friedliche Zukunft nannte er ein Ziel des Jugendaustausches. Der Kulturaustausch bringt die Völker weiter, betonte er. Auf Deutsch schloss er seine kleine Ansprache: „Ich wünsche Ihnen alles erdenkliche Glück.“

Im Anschluss an den Empfang gab es einen kurzen Abstecher in die Techniksammlung in der Alten Post, wo auch der Trabant-Kübel der Stadt bewundert wurde, und dann unternahmen die Gäste gemeinsam mit den Meeta-Girls und Bergbauingenieur Manfred Höbald einen Ausflug in die Meeraner Höhlen. Mit Go-Kart-Fahren und Bowling ging dieser Tag sportlich zu Ende, berichtet Grit Purmann. Die japanischen Jugendlichen im Alter zwischen 16 und 22 Jahren, die alle zum ersten Mal in Deutschland zu Besuch waren, treiben in ihrer Heimat ganz verschiedene Sportarten, erzählten sie selbst bei der Gesprächsrunde mit Dolmetscher Nils-Eric Schmidt im Neuen Rathaus und nannten hier Karate, Fußball, Football, Handball, Badminton, Kampfkunst und Tennis.

Dem Tag in Meerane folgte am nächsten Tag ein Ausflug nach Dresden, und dann stand bereits der vorletzte Tag an. Dafür hatten die Meeta-Girls am Vormittag einen Besuch im Daetz-Centrum in Lichtenstein geplant, wo sich die japanischen Jugendlichen auch selbst im Klöppeln und Schnitzen ausprobieren konnten. Zwei Meeraner Klöppelfrauen begrüßten die Gäste und standen ihnen helfend zur Seite.



Die japanischen Gäste und auch die Meeta-Girls trugen sich anlässlich des Besuches ins Goldene Buch der Stadt Meerane ein.



Japanische Schriftzeichen im Goldenen Buch der Stadt Meerane.



Dieses Foto entstand am Vorabend des Rückfluges der japanischen Gäste. Die Meeta-Girls hatten sie mit ihrem Abschiedsbesuch in Berlin überrascht. Fotos: Stadtverwaltung Meerane/Meeta-Girls

Auch dieser Tag endete sportlich – mit der Bezwingung der Steilen Wand per Fahrrad und Beachvolleyball- und Fußballturnieren im Europäischen Gymnasium in Meerane. Am Abend wurde dann mit allen die Abschiedsparty gefeiert, die „Sayonara-Party“, so Grit Purmann.

Am 9. August schließlich ging die Reise nach Leipzig in den Freizeitpark Belantis. Von dort fuhren die japanischen Jugendlichen mit ihren Gastgebern aus Sachsen-Anhalt weiter, wo sie die nächsten Tage verbrachten.

„Wir haben eine wirklich sehr schöne Zeit mit unseren Gästen aus Japan, die alle so nett und aufgeschlossen waren, verbracht“, schwärmt Grit Purmann. „Für uns war es phantastisch, die fremde Kultur kennen zu lernen. Zur Abschiedsparty haben unsere Gäste gekocht, und sie hatten auch japanische Tänze und Kampfkunstvorführungen vorbereitet“, erzählt sie.

Im nächsten Jahr nun können, wenn alles wie geplant klappt, fünf Mitglieder der Meeta-Girls zum Sportjugendaustausch nach Japan fliegen, freut sich die Vereinsvorsitzende. Vielleicht gibt es dort ein Wiedersehen!



Besuch des Höhlermuseums und Rundgang durch die Meeraner Höhle.



Am 8. August bezwangen die japanischen Gäste die Steile Wand von Meerane.



Vor ihrem Rückflug erhielten die japanischen Jugendlichen das Deutsche Sportabzeichen überreicht. Die Bedingungen dafür hatten sie gemeinsam mit den Meeta-Girls im Sportzentrum Rabenberg abgelegt. Fotos: Stadtverwaltung Meerane/Meeta-Girls

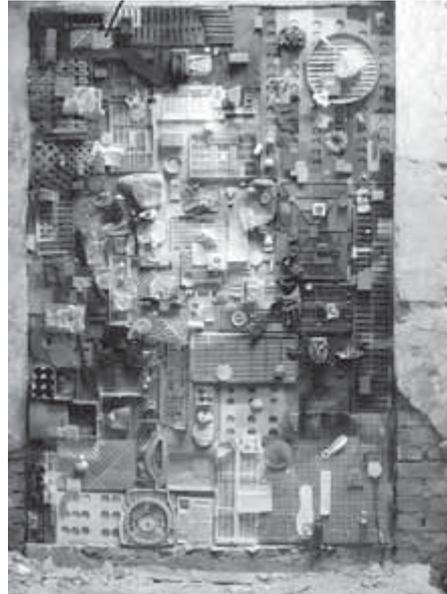
### IBUg 2013 in Zwickau – Meeraner TASSO gestaltete „Schubladen-Krempel-Face“

Die IBUg – Industriebrachenumgestaltung – erlebte vom 30. August bis 1. September ihre achte Auflage und fand dabei erstmals in Zwickau statt. Insgesamt ca. 7500 Gäste besuchten das Festival für urbane Kunst und Kultur auf dem Gelände des ehemaligen Eisenwerks, im Volksmund „Fackel“ genannt, informierten die Organisatoren. Etwa 150 Künstler aus zwölf Ländern, darunter auch aus Argentinien, Mexiko, China und den USA, hatten das brachliegende Areal zuvor während einer einwöchigen Kreativphase mit Graffiti und Wandmalereien, Illustrationen, Installationen und Videoprojektionen in ein beeindruckendes Gesamtkunstwerk verwandelt.

Mit dabei war auch der seit Jahren international bekannte Meeraner Künstler Jens TASSO Müller, der 2006 die erste IBUg in Meerane ins Leben rief. In den Folgejahren fand die IBUg sechsmal in Meerane statt. Bei der IBUg 2013 in Zwickau gestaltete TASSO eine Installation

„Schubladen-Krempel-Face“. Die Projektleiter Maxi Kretzschmar und Thomas Dietze zeigten sich mit dem Verlauf der IBUg 2013 zufrieden: „Wir haben eine intensive Woche mit den Künstlern und ein arbeitsreiches Festivalwochenende hinter uns. Umso mehr freuen wir uns über die riesige Resonanz beim Publikum.“

Wo und wie es mit der IBUg 2014 weitergeht, ist aktuell noch offen. In Westsachsen soll das Projekt nach Aussage der Organisatoren bleiben. Weitere Informationen und Impressionen von der IBUg 2013 gibt es auf der offiziellen Homepage [www.ibug-art.de](http://www.ibug-art.de).



Die Installation „Schubladen-Krempel-Face“ von TASSO.



Auch die IBUg 2013 in Zwickau zeigte sich verspielt. Doch auch das aktuelle Thema „Überwachung“ wurde mehrmals aufgegriffen. Fotos: Hönsch

### 400 singen für 2 x 400 – MERACANTE gewinnt dank vieler Hobbysänger bei dm-Singwette



Helko Kühne, Leiter des Chores MERACANTE, dirigierte am 28. August 2013 einen rund 400-köpfigen Chor!

„Wette gewonnen“ hieß es am 28. August 2013 vor dem dm-Drogeriemarkt im Meeraner Wirtschaftszentrum. Der Chor des Meeraner Bürgervereins MERACANTE hatte die dm-Singwette anlässlich des Unternehmens-Geburtstages angenommen und die Hoffnungen wurden mehr als erfüllt. Die Zahl von mindestens weiteren 100 Sängerinnen und Sängern, die MERACANTE bei einem kleinen Konzert unterstützen sollten, wurde mit einem insgesamt rund 400-köpfigen Chor weit überschritten! Auch Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer hatte sich wie versprochen unter die Schar der kleinen und großen Sängerinnen und Sänger gemischt. Vier Lieder sollten laut Wette gemeinsam gesungen werden, und so ertönten „Froh zu sein bedarf es wenig“, „Am Brunnen vor dem Tore“, „Der Theodor, der Theodor, der steht bei uns im Fußballtor“ und „Freude schöner Götterfunken“. Da auch das Wetter mitspielte, wurde das kleine Konzert zu einem abwechslungsreichen nachmittäglichen Musikevents, mit einer weiteren Zugabe von MERACANTE.

„Wette gewonnen“, das bedeutete für MERACANTE eine Spende von dm in Höhe von 400 Euro, und einen weiteren Spendenscheck von dm über 400 Euro für die Kindertagesstätte „Regenbogen“ in Meerane. Daher gab es für das Publikum dann auch noch ganz junge Stimmen zu hören: Die Mädchen und Jungen von der Kita „Regenbogen“ sangen zwei Lieder, um sich bei MERACANTE, dem Unternehmen dm und allen Mitwirkenden zu bedanken.

Die symbolischen Spendenschecks überreichte Marlies Friedrich, die Filialeleiterin des dm-Drogeriemarktes, an die Chorvorsitzende Anita Pönisch und die Leiterin der Kita „Regenbogen“ Katrin Glavanitz. „Da wir unsere Kunden kennen, wussten wir, dass wir uns auf Sie verlassen können“, freute sich Marlies Friedrich.

„Tausend Dank an alle, die heute gekommen sind. Wir sind überwältigt von der Anzahl der Besucher und Mitsänger“, bedankte sich die Chorvorsitzende Anita Pönisch im Anschluss bei allen Anwesenden und besonders bei Marlies Friedrich.

Auch Bürgermeister Professor Dr. Ungerer freute sich über die erfolgreich gewonnene Wette: „Ich bin begeistert von den stimmgewaltigen Meeranerinnen und Meeranern, die zugunsten des Chores MERACANTE und des Kindergartens Regenbogen hier gesungen haben. Ein Dankeschön an den Chor, dass er sich der Wette gestellt hat, und an den dm-Markt, der die Wette hier in Meerane ermöglicht hat.“



Vier Lieder wurden gemeinsam gesungen, darunter auch „Der Theodor, der Theodor, der steht bei uns im Fußballtor“ mit der Musik von Werner Bochmann.



Die Mädchen und Jungen vom Kindergarten Regenbogen bedankten sich mit einem kleinen musikalischen Programm für die 400 Euro, die der Chor und alle Mitwirkenden auch für sie „ersungen“ hatten.



Über je eine 400 Euro-Spende vom dm-Drogeriemarkt freuten sich Anita Pönisch für den Chor des Meeraner Bürgervereins MERACANTE und die Leiterin der Kita „Regenbogen“ Katrin Glavanitz. Fotos: Hönsch

## MERACANTE sagt Dankeschön

### Lust am Singen gefunden? Chor sucht weitere Mitstreiter

Die Sängerinnen und Sänger von MERACANTE, dem Chor des Meeraner Bürgervereins e.V., möchten sich ganz herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern bedanken, die zum Gewinn der Singwette am 28. August 2013 beigetragen haben.

„Vielleicht hat der Eine oder Andere ja auch Gefallen am Gesang gefunden und hat Lust sich unserem Chor anzuschließen? Sie sind herzlich willkommen. Unsere Proben finden immer montags von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr im Beruflichen Schulzentrum, Pestalozziplatz 4 statt. Nur Mut, jeder war mal der oder die Neue“, lädt die Chorvorsitzende Anita Pönisch herzlich ein.

## Sonderführungen in den Meeraner Höhlern am 15. September

Am Sonntag, 15. September 2013, finden zwei Sonderführungen in den Meeraner Höhlern unter dem Burgberg mit dem Bergbauingenieur Manfred Höbald statt. Die Führungen beginnen jeweils um 15 Uhr und um 16 Uhr.

Treffpunkt für alle Interessenten ist der Eingang über das Gebäude des Höhlermuseums am Teichplatz, Untere Mühlgasse 11a. Von dort startet Manfred Höbald mit den Besuchern eine interessante Reise in die Meeraner Unterwelt. (Hinweis: Die Führungen dauern ca. 60 Minuten, maximal 20 Personen können pro Führung teilnehmen.)

In den Meeraner Höhlern finden jeweils donnerstags (außer Feiertage) 10, 11 und 13 Uhr regelmäßige Führungen statt. Weitere Termine für Gruppenführungen auf Anfrage über das Referat Wirtschaftsförderung/Marketing der Stadtverwaltung, Tel. 03764 54244.

Nächste Sonderführungen in den Höhlern: Donnerstag, 3. Oktober 2013, Sonderführungen zum „Tag der Deutschen Einheit“ um 15 Uhr, um 16 Uhr und um 17 Uhr.

Besuchen Sie unsere  
Höhlen im Burgberg



Sonderführungen  
am Sonntag,  
15. September 2013,  
15.00 und 16.00 Uhr  
Eingang: Teichplatz, Höhlermuseum

meerane



## Kulinarische Buchpremiere mit Regina Röhner

### Vorgestellt: „Gesundes Kraut“ am 25. September in der Stadtbibliothek

Die bekannte und beliebte Autorin Regina Röhner, die schon mehrfach in der Meeraner Stadtbibliothek begrüßt werden konnte, wird am 25. September 2013 erneut hier zu Gast sein. In einer literarisch-kulinarischen Buchpremiere stellt sie dem Publikum



erstmals ihr neues Buch „Gesundes Kraut“ vor – einen gesunden Küchenratgeber für beliebtes Herbst- und Wintergemüse.

Das Buch enthält zahlreiche neue Rezepte mit Blumenkohl, Brokkoli, Grünkohl, Kohlrabi, Rotkohl, Rosenkohl, Weißkohl, Wirsingkohl usw. Alle Rezepte wurden von der Autorin selbst erprobt, deshalb kann sie den Besucherinnen und Besuchern auch Tipps zur Verarbeitung, Verwendung und den Gewürzen geben. Einige Kostproben bringt Regina Röhner wieder mit. Der süße Abschluss ist natürlich kein Krautgericht.

Beginn der Veranstaltung ist um 19 Uhr in der Stadtbibliothek, August-Bebel-Straße 49. Der Eintritt beträgt 10 Euro.

## Öffnungszeiten der Werner-Bochmann-Ausstellung und des Heimatmuseums ab September

Für die Werner-Bochmann-Ausstellung im Kunsthaus und die Ausstellungen des Heimatmuseums im Alten Rathaus gelten ab September 2013 folgende Öffnungszeiten:

**Geöffnet sind die Ausstellungen Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Sonntag jeweils von 14 bis 17 Uhr.**

Für Interessenten und Gruppen sind Führungen nach Anmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Interessenten können sich unter Tel. 03764 186741 an den Fachbereich Kultur der Stadtverwaltung wenden.

## „Der Grüffelo“ kommt am 25. September nach Meerane

### Herzberger Puppenbühne gastiert in der Stadthalle

Am 25. September 2013, 16.30 Uhr, gastiert die Herzberger Puppenbühne mit dem Stück „Der Grüffelo“ in der Meeraner Stadthalle, Achterbahn 12. „Der Grüffelo“ ist ein liebevoll umgesetztes Puppenspiel mit Stab- und Handpuppen des erfolgreichen Kinderbuches von Julia Donaldson und Axel Scheffler für Kinder ab 3 Jahren. Die Figuren stammen aus der Künstlerwerkstatt Norman Schneider.

**„Der Grüffelo“**

Der große Wald ist voller Gefahren. Da ist es gut, wenn man einen starken Freund hat. Und wenn man keinen hat, erfindet man sich eben einen. So wie die kleine Maus, die jedem, der sie fressen will, mit dem schrecklichen Grüffelo droht. Dabei gibt's Grüffelos gar nicht. Oder doch?

Die kleine Maus ist unterwegs im Wald und alle scheinen es gut mit ihr zu meinen. Der Fuchs lädt sie zur Götterspeise ein, die Eule bittet zum Tee und die Schlange zum Schlangemäuse-Fest. Aber die Maus hat immer schon eine Verabredung: mit ihrem Freund, dem schrecklichen Grüffelo. Den hat sie sich zwar nur ausgedacht, aber wenn sie ihn ihren Möchte-gern-Gastgebern beschreibt, wollen die doch lieber alleine speisen. Der Grüffelo ist ein praktischer ausgedachter Freund!

Doch dann taucht er auf einmal wirklich auf, und sein Lieblingsschmaus, sagt er, ist Butterbrot mit kleiner Maus. Das ist nicht so praktisch. Aber was eine clevere kleine Maus ist, die lehrt auch einen Grüffelo in echt das Fürchten! *Der Eintritt beträgt 6 Euro pro Person, mit Gutscheine 5 Euro. Gutscheine sind nach Information der Herzberger Puppenbühne in den Kitas und Schulen erhältlich oder auf der Facebook-Seite der Herzberger Puppenbühne zum Ausdrucken. Dauer des Stücks ca. 50 min.*



Am 25. September kommt der „Grüffelo“ in die Meeraner Stadthalle. Foto: Künstler/Agentur

**„Frieda Freude Eierkuchen – Ein Blick über den Tellerrand“****Kabarett „Fettnäppchen“ gastiert am 5. Oktober in der Stadthalle**

Am 5. Oktober 2013 ist wieder Kabarett-Zeit in der Meeraner Stadthalle! An diesem Tag gastiert um 20 Uhr das Kabarett „Fettnäppchen“ aus Gera mit dem Stück „Frieda Freude Eierkuchen – Ein Blick über den Tellerrand“. Erleben Sie das bewährte „Fettnäpp-Duo“ Eva-Maria Fastenau und Thomas Puppe als Frieda und Heinz, gemeinsam mit Marco Schiedt, der bereits zum zweiten Mal die Bretter der Leipziger Pfeffermühle mit einem Tritt ins „Fettnäppchen“ vertauscht.

**„Frieda Freude Eierkuchen – Ein Blick über den Tellerrand“**

Sie treffen sich in der Fleischkäsezone des Supermarktes: Frieda, die mit ihrer Witwenpension einigermaßen über die Runden kommt, Heinz, der ehemalige Bauarbeiter, der sich täglich die Zeitung mit den vier großen Buchstaben kauft, und Karl Friedrich, genannt

„Luftpumpe“, weil er eine gewisse Ähnlichkeit mit einem ehemaligen Minister „von und zu“ hat, und der seine Mittagspause nutzt, um die Leute auszufragen.

Sie reden über Geld, über ihr eigenes und das in der Schweiz, 15m Joghurt im Supermarkt, das Fernsehprogramm mit seinen Talkshows, und den Niedergang der deutschen Sprache und den der Thüringer Fleischer. Also über alle Themen, die ein Imbiss so zu bieten hat. Wobei ihnen natürlich nicht der Sinn nach bayerischem Fleischkäse, sondern nach hausgemachtem Eierkuchen steht, aber den gibt es in einem Thüringer Imbiss bekanntlich nicht mehr. Und wenn, dann heißt er auch nicht mehr Eierkuchen, sondern Pancakes, Crepes oder Palatschinken.

Und sollte es den Dreien doch noch gelingen, einen solchen zu ergattern, ist immer noch nicht raus, wie groß ihr Stück vom (Eier)kuchen ist. *Kartenreservierungen unter Tel. 03764 3094.*



Das Kabarett „Fettnäppchen“ aus Gera gastiert am 5. Oktober in der Meeraner Stadthalle. Foto: Fettnäppchen

**Veranstaltungsvorschau Stadthalle Meerane****Spinnen- und Insekten-Ausstellung am 13. Oktober 2013**

Am 13. Oktober ist die Ausstellung Insectophobie, Deutschlands größte mobile Insekten-Ausstellung mit über 500 Exemplaren in der Meeraner Stadthalle, geöffnet von 10 bis 18 Uhr.

**Pittiplatsch auf Reisen am 17. November 2013**

Für alle kleinen und großen Fans von Pittiplatsch und Schnatterinchen, Herrn Fuchs und Frau Elster, Mauz und Hoppel gibt es am 17. November 2013, 10.30 Uhr, ein Wiedersehen in der Meeraner Stadthalle. Der Show Express Könnern gastiert hier mit dem Stück „Pittiplatsch auf Reisen“. Lieder und Sketche stehen im Mittelpunkt der einstündigen Show mit den kleinen Fernsehlieblingen. Gespielt werden die Szenen mit den original Puppen und den Mitwirkenden des Pittiplatsch-Ensembles aus Berlin.

**Weihnachtsmärchen „Der Froschkönig“ am 4. Dezember 2013**

Das „FranzHans 06 Theater“ präsentiert am 4. Dezember 2013, 10 Uhr, das Weihnachtsmärchen der Brüder Grimm „Der Froschkönig“ in der Stadthalle Meerane.

**Kleine Detektive in der Meeraner Stadtbibliothek**

Am 20. August begaben sich kleine Detektive auf Spurensuche in die Meeraner Stadtbibliothek. Die „Bibliotheksrallye“, eines der Ferienangebote der Bibliothek, versprach Spannung und Spiel zugleich, und so kamen die Ferienkinder in Scharen, um beim Auffinden der verschwundenen Bücher zu helfen.

Doch das war noch nicht alles: Bevor die Mädchen und Jungen mit Lupe den Hinweisen folgen und auf Spurensuche gehen konnten, wurden sie in die Geheimnisse der Spione und Detektive eingeweiht. Dabei zeigten die Kinder bereits ein sehr gutes Wissen – dafür gab es für jeden einen persönlichen Detektivausweis mit Fingerabdruck.

Am Ende konnten sich die Mitarbeiter der Stadtbibliothek freuen: Dank der beherzten jungen Detektive konnten alle verschwunden Exemplare wieder aufgefunden werden!



Kleine Einführung: Was macht so ein Detektiv eigentlich? Was muss er können?



Spurensuche in der Meeraner Bibliothek. Fotos: Eidam

## Firmenjubiläen III. Quartal 2013

Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer und die Wirtschaftsförderung der Stadt Meerane gratulieren den folgenden Unternehmen herzlich zum Firmenjubiläum und wünschen weiterhin viel Erfolg!

### 20 Jahre

FF-Markt GmbH Farbe und Natur, Herr Ulrich Kahnt, Zwickauer Straße 30–34  
 Frisör Klier GmbH, Herr Joachim Klier, Seiferitzer Allee 1  
 Medizinische Software, Herr Dr. Frank Haubold, Freiheitsgasse 25, Waldsachsen  
 Universal-Reinigungsdienst GmbH Meerane, Herr Gerd Kubbe, Herr Klaus Dieter Elm, Seiferitzer Allee 2  
 Apotheke im Kaufland Meerane, Silke Behr e.K., Frau Silke Behr, Seiferitzer Allee 1  
 W & M Design Würzberger & Müller GmbH, Herr Jörg Würzberger, Herr Jörg Müller, Pestalozzistraße 51  
 City Immobilien & Finanzplanung, Herr Siegmund Paul, Poststraße 9  
 Grundstücksverwaltung, Frau Silvia Schumann, Goethestraße 24  
 Salzkontor SK Westsachsen GmbH, Herr Harald Müller, Brückenweg 8

### 15 Jahre

DFA Industriemontage GmbH, Herr Harald Stützer, Crossener Weg 4  
 HBG Sanitär- und Heizungsbau GmbH, Herr Horst Beßler, Herr Andreas Löhnert, Seiferitzer Schulweg 10  
 Muldentäl-Eisenbahnverkehrsgesellschaft mbH, Herr Jahn Kuniß, Schwanfelder Straße 1 b  
 Hertzsch & Weinhold Meistererteam GbR, Herr Thorsten Hertzsch, Herr Dirk Weinhold, Chemnitzer Straße 53–55  
 Einzelhandel, Frau Annelie Ginsel, Südstraße 26  
 CCL Label Meerane GmbH, Herr Albert Feldbauer, Brückenweg 5

### 10 Jahre

Schweißerservice, Herr Mirko Hädrich, Albanstraße 42  
 Handelsvertreter, Herr Sven Laurinat, Hauptstraße 19, Schönberg  
 Fahrschule, Herr Tino Krause, Ziegelstraße 66  
 EKD Einbauküchen Direkt, Herr Mario Heinrich, August-Bebel-Straße 12  
 Brüstel Hotelmanagement GmbH, Herr Matthias Brüstel, Hans-Sachs-Straße 33  
 Baudienstleistungen, Herr Alexander Herden, Waldenburger Straße 4, Schönberg, OT Tettau  
 Dienstleistungen, Frau Heike Becker, Talstraße 30 b  
 Schrottsammlungen, Herr Jens-Uwe Mayer, Hermannstraße 30  
 R+V Renovierung & Verwertung GmbH, Herr Horst Beßler, Seiferitzer Schulweg 10  
 HELU Luftbildverlag, Herr Klaus-Dietmar Hessel, Zwickauer Straße 63  
 Versicherungsvermittlung, Herr Dirk Scholz, Seiferitzer Schulweg 1

Helpcenter, Herr Bernd Latzel, Westring 59  
 Kuchenservice, Frau Birgit Schmidt, Dittrich 8

*\*Es wird um Verständnis dafür gebeten, dass nur diejenigen Firmen veröffentlicht werden können, welche ihre Daten in der Stadtverwaltung bzw. im Referat Wirtschaftsförderung gemeldet haben.*

## Städte-Verlag bereitet Stadtplan Meerane vor

Die Städteverlag E.v. Wagner & J. Mitterhuber GmbH bereitet derzeit in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung die 7. Auflage des Stadtplanes Meerane als Stadtplan mit Straßen- und Behördenverzeichnis zum Verkauf über den Buchhandel vor sowie die Erstellung von Werbeaushangplänen, die an öffentliche Einrichtungen und weitere Stellen verteilt werden. Auf den Werbeaushangplänen haben die Meeraner Unternehmen und Gewerbetreibenden die Möglichkeit, sich mit einer Werbeanzeige vorzustellen. Die Verlagsrepräsentantin Frau Kathrin Meyer wird sich diesbezüglich bei den Unternehmen vorstellen, die Akquise beginnt voraussichtlich Mitte September 2013. Die Erscheinung des Stadtplanes ist für das II. Quartal 2014 geplant. Nach Erscheinung wird auch die Verlinkung des aktuellen Stadtplanes auf der Homepage Meerane erfolgen.

## Energie-Frühstück für Meeraner Schulanfänger



Auch in diesem Jahr gab es – nun bereits zum dritten Mal – das Energie-Frühstück für Meeraner Schulanfänger. Die Gutscheine wurden in diesem Jahr direkt über die Schulen an die Erstklässler ausgegeben, eingelöst werden konnten diese im Naturkostladen „Natürlich Natur“ in der Marienstraße 22. Antje Hochmuth vom Naturkostladen hatte vor drei Jahren die Idee für dieses Energie-Frühstück, die Stadtwerke Meerane GmbH hat diese begeistert aufgenommen. Das Energie-Frühstück für Meeraner Schulanfänger ist eine mit gesunden Leckereien gefüllte Frühstückstüte, gesponsert von den Meeraner Unternehmen „Natürlich Natur“, Stadtwerke Meerane GmbH und Physiotherapie Gräfe.

## Viele Aktionen und Überraschungen

# 15. Kürbisfest Meerane

## 28. und 29. September 2013

Am letzten Septemberwochenende freuen sich alle Gewerbetreibenden des A4-Centers anlässlich des 15. Kürbisfestes auf viele Besucher.

Hoffentlich spielt auch das Wetter mit, denn das diesjährige Fest wird noch attraktiver und vielfältiger als in den vergangenen Jahren. Um unter vielen Kürbissen wählen zu können, hoffen wir wieder auf viele Teilnehmer am **Kürbiswettbewerb!**

### Der Countdown läuft:

In der Zeit vom

**20.–27. September 2013**

können Sie Ihren Kürbis im Dehner Gartencenter Meerane (A4 Center) abgeben.

Das Los entscheidet über den Sieger.



**Jeder Kürbis kann gewinnen!**



# Verkaufsoffener Sonntag

## 29.09., 13–18 Uhr

## Kundenbefragung der Stadtwerke Meerane



Meine grüne Energie

Die diesjährige Kundenbefragung der Stadtwerke Meerane GmbH findet im Zeitraum vom 26. August 2013 bis 30. September 2013 statt. Die Stadtwerke Meerane bitten alle Kunden, die von dem beauftragten Institut angesprochen werden, um rege und konstruktive Teilnahme und bedankt sich dafür im Voraus ganz herzlich.

## Bitte an Unternehmen – Firmendatenbank überprüfen

Wir möchten die Meeraner Firmen und Unternehmen bitten, die Einträge des Firmenverzeichnisses auf der Homepage der Stadt Meerane auf Richtigkeit und Vollständigkeit zu überprüfen.

Das Firmenverzeichnis ist auf [www.meerane.de](http://www.meerane.de) unter dem Menüpunkt Wirtschaft zu finden. Änderungen und Neuanmeldungen (Bezeichnung des Unternehmens, Adresse, Ansprechpartner, Tel., Fax, Mobiltel., Service/Tätigkeitsbereiche, Öffnungszeiten) können per e-mail an das Referat Wirtschaftsförderung, [bruehl@meerane.eu](mailto:bruehl@meerane.eu) oder [jung@meerane.eu](mailto:jung@meerane.eu), oder per Fax an 03764 54270 unter dem Stichwort Firmendatenbank gemeldet werden.

Wir möchten weiterhin alle Unternehmen bitten, uns ebenfalls über anstehende Firmenjubiläen zu informieren.

**Referat Wirtschaftsförderung/Marketing**

## Vereinsförderung 2014

Im Rahmen der Förderrichtlinie der Stadt Meerane können Meeraner Vereine erneut Förderanträge für das Jahr 2014 stellen. Wenn dies noch nicht erfolgt ist, kann der Antrag bis spätestens 30.09.2013 in der Stadtverwaltung Meerane im Fachbereich Finanzen bei Frau Lau oder im Referat Wirtschaftsförderung/Marketing bei Frau Jung bzw. im Bürgerbüro eingereicht werden.

Die Anträge dazu gibt es im Internet unter [www.meerane.de](http://www.meerane.de), Kultur/Freizeit/Sport – Punkt Vereine.

Gefördert werden insbesondere der Kinder- und Jugendsport sowie Maßnahmen, Aktivitäten, Dienste, Veranstaltungen von Vereinen, Einrichtungen, Verbänden etc., soweit diese im Stadtgebiet erfolgen oder im Wesentlichen Einwohnern der Stadt zugutekommen.

**Referat Wirtschaftsförderung/Marketing**

## Bitte an Vereine – Daten in Vereinsdatenbank prüfen

Wir möchten die Meeraner Vereine bitten, ihre Einträge in der Vereinsdatenbank auf der

Homepage der Stadt Meerane [www.meerane.de](http://www.meerane.de) zu überprüfen und uns über notwendige Änderungen zu informieren.

Neueinträge und Aktualisierungen können uns über das Kontaktformular „Neueinträge / Änderungen“ (zu finden im Menü unter Kultur, Freizeit, Sport – Vereine – Alle Vereine auf einen Blick) direkt mitgeteilt werden.

**Referat Wirtschaftsförderung/Marketing**

## Souvenirs aus Meerane

Im Referat Wirtschaftsförderung/Marketing im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, Zimmer 43, im Heimatmuseum im Alten Rathaus, Markt 3, und im Bürgerbüro im Neuen Rathaus sind verschiedene Souvenirs und Bücher über Meerane sowie verschiedene Werbematerialien erhältlich.

**Referat Wirtschaftsförderung/Marketing**

*100 Jahre Karosseriebau Meerane*

Bildband „Von Hornig bis zur IFA – 100 Jahre Karosseriebau Meerane“ (Christian Suhr) – 28,80 Euro

Edition Hornig (12 Aufnahmen) – 14,95 Euro  
Modell P 601 Kombi (Miniformat) – 7,50 Euro  
*Bücher*

Villen, Einfamilien- und Bürgerhäuser – 24,50 Euro

Bildband Meerane „Von oben gesehen – einst und jetzt“ (Klaus-Dietmar Hessel) – 32,50 Euro  
*Rad- und Wanderkarten*

Radeln ohne Grenzen von A bis Z (Kreise Altenburger Land und Zwickauer Land) – 1,00 Euro  
*Image*

Regenschirm/Stockschirm rot/weiß mit Logo – 8,00 Euro

Logo-Pin „meerane“ – 1,00 Euro

Aufkleber Wappen Meerane – 1,00 Euro

Aufkleber Logo Meerane – 1,00 Euro

Aufkleber Meerane-Schriftzug (Graffiti am Stellwerk / Bahnhof Meerane)

Tragetaschen mit Logo Stadtwerke Meerane und Stadt Meerane – 1,00 Euro

DVD Meeraner Stadtansichten 1991 – 5,00 Euro

**Heimatmuseum Meerane, Altes Rathaus**

Historischer Bildband Teil I – 15,25 Euro

Historischer Bildband Teil II – 15,25 Euro

**Bürgerbüro, Neues Rathaus**

Ansichtskarten mit verschiedenen Meeraner Motiven

## Suzan Baker und Dennis Lüdicke am 21. September in der Villa II Mio

Am 21. September 2013, 20 Uhr, sind Suzan Baker und Dennis Lüdicke in der Villa II Mio, Meeraner Straße 72, zu erleben. Der Eintritt ist frei!

Suzan Baker, Songwriterin und Sängerin, tourt seit einigen Jahren als charismatische Frontfrau der erfolgreichen Coverrockband MACLOUD durch die Lande. Was die wenigsten wissen: Suzan schreibt ebenfalls schon seit vielen Jahren mit großer Leidenschaft eigene Songs und verarbeitet darin in bester

Songwriter Manier ihre Sicht auf unsere Welt. Die Songs von Suzan Baker bestechen durch ihre bildreiche Lyrik, die, zeitlos schön und doch dem Augenblick verpflichtet, in Verbindung mit einer einprägsamen Melodik und durch die außergewöhnliche Stimmpräsenz der Künstlerin zusätzlich an Tiefe und Nuance gewinnt. Musikalisch wird Suzan Baker unterstützt und begleitet von Dennis Lüdicke an der Gitarre und mit ausdrucksstarker Stimme. Suzan und Dennis singen und spielen sich durch die unterschiedlichsten Musikbereiche in die Herzen der Zuhörer und bieten aufgrund ihrer bisher unterschiedlichen Wirkungsbereiche ein interessantes Repertoire.

Mit Charme und Esprit verstehen es die beiden Künstler ihre Zuhörer in den Bann zu ziehen und nehmen diese mit auf eine musikalische Reise durch Pop, Rock, Jazz, Alternative, Reggae, Folk, Latin, Soul, Blues...

## „De Randfichten“ kommen am 21. September nach Meerane

**Oktoberfest im Event Zentrum**

Am 21. September 2013, ab 20 Uhr, wird im Event Zentrum Meerane, Zwickauer Straße 67 (ehemals EKM), Oktoberfest gefeiert. Für gute Stimmung im Saal „Royal“ sorgen „De Randfichten“!

Kartenvorbestellung unter Telefon: 03764 79000, Vorverkauf 20 Euro/Abendkasse 22,50 Euro.

Event Zentrum Meerane  
ehemals EKM  
21.09.13  
Oktoberfest  
im Saal „Royal“  
mit den Randfichten  
Beginn:  
20:00 Uhr  
Event Zentrum  
Meerane  
Kartenvorbestellungen erwünscht  
Vorkasse: 20,- €  
Zwickauer Straße 67 · 08393 Meerane  
☎ 037 64/79 000 · [www.ez-meerane.de](http://www.ez-meerane.de)

## 8. Kinderkleiderbörse beim Feuerwehrverein am 14. September

Die 8. Kinderkleiderbörse des Feuerwehrvereins findet am Samstag, 14. September 2013, ab 9.30 bis 12 Uhr in den Räumen der Feuerwache in der Rosa-Luxemburg-Straße 26, statt.

### MBV-Gemarkungswanderung am 15. September

Am 15. September 2013 findet die diesjährige Gemarkungswanderung der Wandergruppe des Meeraner Bürgervereins mit der Umweltreferentin der Stadt Meerane, Erdmute Tauche, statt. Dazu sind alle interessierten Wanderfreunde aus Meerane und der Umgebung herzlich eingeladen.

Treffpunkt ist am 15. September 2013, 9.30 Uhr, an der Tettauer Mühle (eigene Anreise). Von dort startet eine Rundwanderung über ca. 7 Kilometer Richtung Harthau (Kochweg), Zumroda und Tettau (Gebiet Kohle- und Torfabbau, Ziegellei). Unterwegs gibt es einiges Interessantes zu sehen und zu entdecken. Zum Abschluss kann die Mühle Tettau besichtigt werden, hier kann außerdem ein Imbiss eingenommen werden, informiert der MBV. Weitere Informationen gibt es bei Katharina von Metzsch, Tel. 03764 70332, oder Dorothea Werner, Tel. 03764 16170, von der MBV-Wandergruppe.

### Herbstball des Meeraner Bürgervereins am 12. Oktober im Hotel Meerane

Am 12. Oktober 2013, um 18.30 Uhr, findet im Hotel Meerane der diesjährige „Herbstball“ des Meeraner Bürgervereins statt, zu dem alle Mitglieder und Freunde des Meeraner Bürgervereins herzlich eingeladen sind. Der Kartenvorverkauf erfolgt über die Buchhandlung „Goerke“ im Kunsthaus, Markt 1, in der Zeit vom 9. bis 20. September 2013.

### Meeraner Kuchenfrauen am 5. Oktober auf dem Teichplatz

Letztmalig in diesem Jahr kommen die Meeraner Kuchenfrauen am Samstag, 5. Oktober 2013, ab 8 Uhr, wieder auf den Meeraner Teichplatz und bieten hier ihren selbstgebackenen Kuchen für einen guten Zweck an.

### Verkehrsteilnehmerschulung am 1. Oktober in Meerane

Zu einer Verkehrsteilnehmerschulung mit dem Dipl.-Päd. Klaus Burkhardt lädt die Gebietsverkehrswacht Chemnitzer Land e.V. alle Interessenten am 1. Oktober 2013, 19 Uhr, in die Gaststätte „Zur schönen Aussicht“, ein.

### Verkehrsteilnehmerschulung am 2. Oktober in Waldsachsen

Zu einer Verkehrsteilnehmerschulung mit dem Dipl.-Päd. Klaus Burkhardt lädt die Gebietsverkehrswacht Chemnitzer Land e.V. alle Interessenten am 2. Oktober 2013, 19 Uhr, in den Gasthof Waldsachsen ein.

### Veranstaltungsplan der Stadt Meerane

Die Stadtverwaltung Meerane bittet alle Veranstalter (Gastronomen, Vereine, Schulen usw.) um Mitteilung über geplante Veranstaltungstermine. Die uns gemeldeten Veranstaltungen werden auf der Homepage [www.meerane.de](http://www.meerane.de) im Veranstaltungskalender 2013 veröffentlicht. Dieser Veranstaltungskalender wird regelmäßig aktualisiert und auch an die Medien weitergegeben.

Die Meldung kann entweder per e-mail über das Formblatt Veranstaltungsmeldungen (zu finden unter [www.meerane.de/Kultur/Freizeit/Sport/Vereine/Kontaktformular](http://www.meerane.de/Kultur/Freizeit/Sport/Vereine/Kontaktformular)), per Fax an 03764 54270 oder auf dem Postweg (Stadtverwaltung Meerane, Referat Wirtschaftsförderung, Nicole Jung, Neues Rathaus, Lörracher Platz 1, 08393 Meerane), erfolgen.

Veranstalter können sich gern über bereits gemeldete Veranstaltungen informieren, um Terminüberschneidungen zu vermeiden. Damit der Veranstaltungskalender immer aktuell ist, bitten wir die Veranstalter, uns auch über Änderungen oder den Ausfall bereits gemeldeter Termine zu informieren.

**Referat Wirtschaftsförderung/Marketing**

### Einen guten Start ins 1. Schuljahr!

101 Erstklässler wurden in den drei Meeraner Grundschulen Friedrich-Engels-Schule, Lindenschule und Evangelische Grundschule St. Martin mit Beginn des Schuljahres 2013/2014 eingeschult. Inzwischen haben die Mädchen und Jungen schon drei Wochen als Schulkind erlebt, ihre Schule, Lehrer und Klassenkameraden kennen gelernt.

Den Meeraner Erstklässlern wünschen wir einen guten Start in die Schulzeit, viel Spaß und viel Erfolg in ihrem ersten Schuljahr!



Die 1. Klassen der Grundschule Friedrich-Engels-Schule.



Die 1. Klassen der Grundschule Lindenschule.



Die 1. Klasse der Evangelischen Grundschule St. Martin. Fotos: Eidam, Hönsch

### Drei Schulanfänger in der Dr.-Päßler-Schule

In der Meeraner Dr.-Päßler-Schule, Schule für geistig Behinderte, wurden am 24. August 2013 drei Schulanfänger aufgenommen. Stefan, Michael und Jeremias wurden von Schulleiterin Ina Kamerknecht und den Schülern der Unter- und Mittelstufen mit einem Programm mit Liedern und Gedichten, einem Flötenspiel und einem bunten Tüchertanz begrüßt. Höhepunkt der Feierstunde war natürlich die Übergabe der Zuckertüten, berichtet Ina Kamerknecht, die die drei ABC-Schützen freudestrahlend in Empfang nahmen.



Die Schulanfänger der Dr.-Päßler-Schule mit Klassenlehrerin Frau Nagel und pädagogischer Unterrichtshilfe Frau Flämig. Foto: Päßler-Schule

## Spendenlauf für UNICEF am 17. September am Europäischen Gymnasium Meerane



### Patenschaften für internationale Schüler gesucht

Das Europäische Gymnasium Meerane beteiligt sich in diesem Jahr an der Aktion „Wir laufen für UNICEF“, deren Einnahmen dem Bildungsprogramm „Schulen für Afrika“ zugute kommen. Das Prinzip dieses Benefizlaufs ist einfach: Jeder Teilnehmer sucht sich Sponsoren wie Eltern, Freunde oder Geschäftsinhaber, die für jede gelaufene Runde einen bestimmten Betrag (z.B. 1 Euro) spenden. „Mindestens die Hälfte der Spendenerlöse kommt dem UNICEF-Bildungsprojekt ‚Schulen für Afrika‘ zugute, den verbleibenden Betrag möchten wir vor allem für neue Sportgeräte und die Ausstattung unseres Schulgeländes nutzen“, informiert das Europäische Gymnasium. Das Bildungsprogramm ‚Schulen für Afrika‘ hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2015 13 Millionen Kindern eine gute Grundbildung zu ermöglichen. Schon 5.5 Millionen Kinder haben dank der Kampagne einen guten Platz zum Lernen bekommen. Es wurden bereits 1.100 Schulen in elf Projektländern gebaut oder instand gesetzt. Fast 1.000 Schulen haben einen Trinkwasseranschluss erhalten; über 900 Schulen getrennte Toiletten für Mädchen und Jungen. 2.900 Schulen erhielten neue Tische und Stühle. Rund 116.000 Lehrer wurden geschult, ihren Unterricht aktiver zu gestalten und die Beteiligung der Schüler zu fördern. „Durch die Teilnahme an der Aktion ‚Wir laufen für UNICEF‘ kann unsere Schule einen wichtigen Beitrag zur Zielerreichung des Programms leisten“, so Schulleiter Olaf Kettner. Die Laufveranstaltung wird am 17. September 2013 von 8.15 bis 15 Uhr im Wilhelm-Wunderlich-Park stattfinden. Sie wird als separate Station im jährlich durchgeführten Tag des Schulsports integriert sein. In mehreren Gruppen stellen Schüler und Lehrer des Gymnasiums für „Schulen für Afrika“ ihre Kondition unter Beweis und laufen innerhalb einer Stunde möglichst viele Runden.

### Patenschaften gesucht

Durch die internationale Ausrichtung der Schule lernen auch Schüler aus China und Vietnam am Europäischen Gymnasium. „Für diese Schüler gestaltet sich die Sponsorensuche verständlicherweise nicht einfach, da ihre Eltern und Verwandten 7000 km entfernt sind. Wir möchten daher unsere Meeraner Unternehmen und Privatpersonen bitten, unser Vorhaben zu unterstützen und eine Patenschaft für einen oder mehrere Schüler zu übernehmen“, erklärt die Stellvertretende Schulleiterin Kerstin Sommer.

## Jugendclub organisiert Schnitzeljagd durch das Kirchenholz

Im Rahmen des Ferienprogramms begrüßte der Jugendclub „Beverly Hill's“ e.V. die Kinder des Hortes an der Lindenschule Meerane zur großen Schnitzeljagd. Eine veränderte Route und neue knifflige Aufgaben rund um Themen des Waldes und der Natur bestimmten diesen kleinen Orientierungslauf. So galt es zum Beispiel die Lebensräume verschiedener Tiere des Waldes zu bestimmen oder das Gedächtnis beim „Blätter-Memory“ unter Beweis zu stellen, informiert Sebastian Reichenbach vom Jugendclub.

Insgesamt traten 22 Kinder in vier Gruppen „gegeneinander“ an. Als Sieger ging das Team „Wilde Mädchen“ hervor. Das gemeinsame Grillen und die zahlreichen Spielangebote im Jugendclub rundeten den gelungenen Vormittag ab.



Die Kinder vom Hort an der Lindenschule gingen mit dem Jugendclub Beverly Hill's auf Schnitzeljagd. Foto: Jugendclub

## Ferien-Projektwoche zum Thema „Müll“ im Hort an der Lindenschule

Langeweile in den Ferien? Für die Ferienkinder im Hort an der Lindenschule war das kein Thema. Sie hatten sich bereits zu Beginn der Ferien Gedanken gemacht, was man alles „anstellen“ kann, und so drehte sich z.B. die letzte Ferienwoche rund um das Thema „Abenteuer Müll“.

Am Montag und Dienstag war Kreativität gefragt: Aus alten Verpackungen wurde gebastelt. Dabei zauberten die Mädchen und Jungen aus Milch- und Kaffeebechern, alten Tüten und Tetrapaks interessante Müll-Kunstwerke, die in einer kleinen „Kunstaustellung“ im Hort ausgestellt wurden.



Ran an die Müllsäcke. Aus alten Verpackungen zauberten die Ferienkinder im Hort an der Lindenschule kleine Müll-Kunstwerke.



Ran an den Müll: Zur Projektwoche gehörte auch ein Einsatz im Wilhelm-Wunderlich-Park. Fotos: Eidam, Hönsch

## Tännichtschüler putzen Müll und Unrat weg

Als Dankeschön an die Stadt Meerane absolvierten Schülerinnen und Schüler aus zehn Klassen der Meeraner Mittelschule Tännichtschule gemeinsam mit ihren Klassenleitern zum Schuljahresende Anfang Juli 2013 zwei „Putztage“ im Stadtgebiet und in Meeraner Grünanlagen.

So waren die fünften Klassen im Wunderlich-Park und im Axa-Gelände unterwegs, die sechsten Klassen hatten sich das Rosarium und den Wunderlich-Park vorgenommen, die siebten Klassen gingen an der Äußeren Crimmitschauer Straße und einem Teil des Wirtschaftszentrums dem Müll auf die Spur. Die achten Klassen schließlich nahmen sich den Molkereispielplatz, die Bahntangente, den Spielplatz am Bornberg und den Skulpturenpark sowie die Wehrgasse vor. Auf den Spielplätzen wurde dabei nicht nur Müll aufgesammelt, sondern auch der Sand durchgereicht, informierte Umweltreferentin Erdmute Tauche.



Am 7. und 11. Juli waren zehn Klassen der Mittelschule Tännichtschule mit ihren Klassenleitern zum „Müll-Einsatz“ im Stadtgebiet unterwegs, im Bild die Klasse 5b mit ihrer Klassenleiterin Simone Kunze nach getaner Arbeit. Fotos: Umweltreferat

## „Der Bücherwurm“ war zu Gast in der Lindenschule

In der Grundschule Lindenschule startete der Unterricht in der ersten Schulwoche wieder mit der Methodenwoche „Lernen lernen“. Dabei setzten sich die Schüler besonders mit Lern-, Merk- und Lesetechniken auseinander.

Zum Abschluss dieser Woche erlebten die Kinder der 2. bis 4. Klassen dann ein besonderes Abenteuer. Sie lernten bei der Aufführung eines Theaterstückes den Bücherwurm kennen, der in ein neues Buch einzog. Mit ihm gemeinsam tauchten sie ein in die faszinierende Welt des Buches und erlebten aufregende Abenteuer. Tolle Kulissen und Effekte zogen die Kinder in ihren Bann. Begeistert folgten sie der Aufführung und erlebten, wie die Geschichte eines Buches den Bücherwurm verschlingt und dieser sogar letztlich die Geschichte selbst zu Ende erfindet. Die erste Schulwoche des neuen Schuljahres endete also mit einem gelungenen Höhepunkt.



Ein Theaterstück brachte den Bücherwurm in die Meeraner Grundschule Lindenschule. Fotos: Lindenschule

## Sportlicher Ferientag im Jugendclub „Beverly Hill's“ e.V.

Pünktlich zum Ferienauftakt verbrachten 20 Kinder des „Evangelischen Hort Sankt Martin“ ihren Sport- und Bewegungstag im Jugendclub „Beverly Hill's“ e. V. In der Sporthalle des Volkshauses standen verschiedene Spiele auf dem Programm. Im Anschluss stärkten sich die kleinen Gäste bei einem leckeren Mittagessen und nutzten zahlreiche Spielangebote des Jugendclubs – ein toller Vormittag mit jeder Menge Spaß.



Die Kinder vom Hort St. Martin zu Gast beim Jugendclub Beverly Hill's. Fotos: Jugendclub

## Spielmobil zu Besuch in der Kita „Kinderland“

Seit April 2013 kann man am Eingang der Meeraner Kindertagesstätte „Kinderland“ der Glauchauer Berufsförderung e. V. eine Plakette „Bewegte Kita – Partner für Sicherheit“ sehen. Die Kita wurde 2012 in das Projekt der Unfallkasse Sachsen, der Sportwissenschaftlichen Fakultät der Universität Leipzig und des Landessportbundes Sachsen aufgenommen, und nach der erfolgreichen Umsetzung verschiedener Maßnahmen konnte man die Plakette entgegennehmen. Zur Auszeichnung gehörte auch ein Gutschein für ein Spielmobil, welches nun eingelöst wurde. Ende August war das Spielmobil mit einer Hüpfburg und vielen Spiel- und Sportgeräten im „Kinderland“ zu Gast. Und da das Wetter hervorragend mitspielte, wurde es ein sehr „bewegter“ Vormittag für die Mädchen und Jungen!



Ein Spielmobil war im August in der Kita „Kinderland“ zu Gast. Fotos: Hönsch

## Ferienstpaß in der Annaparkhütte

Ein abwechslungsreiches Programm für die Ferienkinder hatte das Freizeitzentrum Annaparkhütte für die zurückliegenden Sommerferien zusammengestellt: Sport und Spiel, Ausflüge zum Baden und in die Sächsische Schweiz sowie viele kreative Angebote gehörten dazu.

Sebastian Hübsch, der Leiter der Annaparkhütte, konnte ein positives Resümee ziehen: „In den Sommerferien hatten wir nicht nur Glück mit dem Wetter, auch das Programm ist in diesen Ferien wieder voll eingeschlagen. Das Freizeitzentrum verzeichnete an 30 geöffneten Ferientagen 1003 Besucher. Somit haben im Schnitt 33 Kinder und Jugendliche im Alter von 6–18 Jahren die vielseitigen Angebote in der Einrichtung genutzt. Besondere Highlights waren diesmal das Klettern und Boofen in der Sächsischen Schweiz, das Zwei-Tage-Zelten, die Olympiawoche mit zehn verschiedenen Turnieren, das Go-Kart-Fahren und die Ausflüge ins Freibad nach Waldenburg und an den Stausee Oberwald. Einen besonderen Dank möchten das Freizeitzentrum und seine Gäste an die zahlreichen Sponsoren richten, durch deren Hilfe das Programm so stattfinden konnte. Vielen Dank an die Stadtwerke Meerane, das Hotel Schwanefeld, die Buchhandlung Goerke, Modellbahn Findeisen, Media Markt Meerane, Thomas Philipps Glauchau sowie die Bäckereien Zimmer und Clauß.“

Zeit zum Verschnaufen bleibt der Annaparkhütte aber nicht, denn die nächsten Ferien stehen schon wieder vor der Tür. Vor allem das jährliche Halloweenfest am 31. Oktober verspricht hier wieder viel Gruselspaß. Das Team des Freizeitzentrums bedankt sich auch bei allen Gästen für diese tollen Sommerferien und lädt für die kommenden Herbstferien alle Meeraner Kinder- und Jugendlichen zu jeder Menge Action, Spiel und Spaß ein.“



Graffiti-Projekt am 5. August im Rahmen der „Kreativ- und Bewegungswoche“.



In der letzten Ferienwoche ging es noch einmal zum Angeln an den Meeraner Gondelteich. Die Jungen präsentieren auf dem Foto ihr Anglerglück, aber zugegeben, hier wurde etwas nachgeholfen. Fotos/ Fotomontage: Lühr

## Vom Jugendklubhaus zum Volkshaus

### 1. Generationstreffen am 21. September in der Juke-Box

Zu ihrem insgesamt 35-jährigen Jubiläum laden die beiden Vorstandsmitglieder Isabell Glotz und Susann Rosenbaum zum 1. Generationstreffen des Jugendclubs am 21. September 2013 ab 18 Uhr in die Juke-Box Meerane ein.

„Wir würden uns freuen, all die Club'er, Mitarbeiter, Praktikanten, Helfer und ‚Guten Seelen‘ von damals und heute begrüßen zu können“, so die Vorstandsvorsitzende.

In diesem Zusammenhang werden noch alte Fotos oder auch Filmdokumente des alten Jugendklubhauses am Schützenplatz und dem jetzigen Domizil im alten Volkshaus gesucht. Diese können ab sofort an news@jugendclub-meerane.de gesendet oder auch gern persönlich im Jugendclub, Friedhofstraße 5b, abgegeben werden. Für kleine Überraschungen am Abend wird natürlich gesorgt. Alle Infos unter [www.jugendclub-meerane.de](http://www.jugendclub-meerane.de)



## Radwanderfreunde besuchen Straußenfarm

Lumpzig war das Ziel der MBV-Radwandergruppe am 10. August 2013. Insgesamt 22 Teilnehmer nahmen die Tour über insgesamt 55 Kilometer in Angriff, unterwegs wurde die Straußenfarm in Hartha besichtigt.

Auf dem Rückweg wurden die Radfreunde in Schmölln von einem Gewitter überrascht, zu Hause waren aber alle wieder trocken, berichtet Klaus Graupner, der Leiter der Radwandergruppe.

## Meeraner Wanderfreunde im Elstertal unterwegs

Am 18. August 2013 nahmen zehn Wanderfreunde und ein Vierbeiner die vom Meeraner Bürgerverein (MBV) angebotene anspruchsvolle Wanderung im Elstertal in Angriff. Gestartet wurde die Wanderung in Bad Brambach. Von dort ging es Richtung Bärensdorf, Elsterquelle, Vernerov, Dolni Paseky und Doubrava zurück nach Bad Elster. Am Ende freuten sich alle über die erfolgreich absolvierten 22 Kilometer, berichtet Dorothea Werner von der MBV-Wandergruppe: „Alles hat sehr gut geklappt, auch das Wetter hat mitgespielt. Wir sind durch eine sehr schöne, abwechslungsreiche Landschaft gewandert.“



Die Meeraner Wanderfreunde unterwegs im Elstertal. Foto: MBV



Sommerferieneröffnung am 15. Juli gemeinsam mit dem Kreissportbund Zwickau und vielen Spielen zum Mitmachen.

## Rund 400 Gäste bei Schlagerparty von „Mehr Meerane“ dabei

Die Fördergemeinschaft Mehr Meerane e.V. präsentierte am 17. August unter dem Motto „Sommer & Party“ eine musikalische Partynacht mit der HEINZ-BAND und Sandra Basement auf dem Meeraner Markt. Die Mischung aus Schlager, Oldies, Rock und Pop kam gut an – rund 400 Gäste feierten bei bestem Partywetter mit.



Fotos: pro picture

## Badminton-Freizeitsport-Turnier der SG Meerane 02

Insgesamt 31 Teilnehmer aus 6 Vereinen nahmen am Turnier teil, das die Abteilung Badminton der SG Meerane 02 anlässlich ihres 55-jährigen Bestehens für Freizeitsportler und ehemalige Aktive durchgeführt hat. Die Siege in den fünf Disziplinen gingen dabei an die starken Gäste.

Am erfolgreichsten schnitt Heike Romatzke (BC Adorf 09) ab. Sie siegte im Damen-Einzel sowie zusammen mit ihren Vereinskameraden Isabell Stange bzw. Rico Herrmann im Damen-Doppel und im Mixed. Zwei Siege erzielte Robert Jacob (BC Halle-Kröllwitz). Er gewann das Herren-Einzel und zusammen mit seinem Vereinskameraden Marcel Turloff, der zudem im Einzel Zweiter wurde, das Herren-Doppel. Für die Gastgeber errang Christel Schendel zwei Podestplätze. Sie wurde Zweite im Damen-Doppel zusammen mit Heike Krüger vor Ludwig/Schmidt (BC Adorf 09) und Dritte im Mixed mit Tilo Martens hinter den zweitplatzierten Lange/Claus (Eintracht Naumburg). Dritte Plätze für die SG im Einzel erzielten Maria Gräser hinter der Ex-Meeranerin Anja Gamon (jetzt SV DKF Böhlitz-Ehrenberg) und Toni Gerhardt. Dieser verpasste knapp einen Podestplatz mit Tilo Martens im Herren-Doppel mit Platz vier hinter den Zweit- und Drittplatzierten Kurze/Golle (TU Chemnitz)

und Herrmann/Puchelt (BC Adorf 09). Im Spiel um Platz drei gab sich das Meeraner Doppel erst in der Verlängerung des entscheidenden dritten Satzes geschlagen.

**Walter Kapferer, SG Meerane 02, Abt. Badminton**

## Zwei erste Plätze für Meeraner Leichtathlet bei Sprung-Meeting

Anfang August 2013 nahm der Meeraner Leichtathlet Dr. Werner Götze, der für die LG Glauchau startet, bei einem Sprung- und Wurfmeeting in Landsberg, Sachsen-Anhalt, teil. Sportler aus acht Bundesländern waren hier am Start.

Dr. Werner Götze trat in den Disziplinen Weitsprung und Dreisprung an und konnte beide jeweils mit dem ersten Platz für sich entscheiden. Im Weitsprung erreichte er mit 3,92 m ein für ihn gutes Ergebnis, im Dreisprung waren 8,81 m das beste Ergebnis an diesem Tag.

## Kirchennachrichten – Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Martin

**Ihre Ansprechpartner:**

Pfarrer Dr. Martin Teubner, Kirchplatz 1, Tel. 3002,

Sprechstunde: dienstags 16.30 bis 17.30 Uhr, Kirchplatz 1

Unsere Kirchgemeinde ist im Internet zu erreichen unter der Adresse: [www.kirche-meerane.de](http://www.kirche-meerane.de).



**Die Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde St. Martin Meerane lädt herzlich ein zu ihren Gottesdiensten und Veranstaltungen: Die Gottesdienste in der Kirche St. Martin**

Sonntag, 15. September, 10 Uhr: Predigtgottesdienst  
Sonntag, 22. September, 10 Uhr: Predigtgottesdienst mit Taufgedächtnis der in den Monaten Juli, August und September getauften Gemeindeglieder

**Herzliche Einladung zum Erntedankfest mit Gemeindefest am 29. September**

Am Sonntag, 29. September 2013, findet das Erntedankfest mit Gemeindefest statt. Der Tag steht unter dem Thema: „Sei ein lebend'ger Fisch!“.

Beginnen werden wir mit dem Erntedankgottesdienst um 10 Uhr in der Kirche St. Martin. Anschließend begleiten uns die Posaunen ins Kirchgemeindehaus. Hier ist ab 11.30 Uhr das Mittagessen für alle vorbereitet. Weiter geht es mit Spielen, Basteln und gemeinsamen Singen. Bis um 13.30 Uhr die „Haifischflossen“ auftauchen, eine Akrobatikgruppe (Gahlenz, Dresden, Leipzig) mit Jonglage, Kleinkunst und etwas Clownerie. Um 15 Uhr ist Kaffeetrinken und danach Abschluss. Groß und Klein sind herzlich eingeladen!

**Treffpunkt Glauben und Gemeinschaft:**

**Andachten in den Heimen:**

Kursana-Seniorenzentrum

– Hirschgrundstraße: Mo, 23.9., 9.30 Uhr

– Höhenweg: Mi, 25.9., 9.30 Uhr

– Oststraße: Mi, 25.9., 10.30 Uhr

Bürgerheim, Robert-Baum-Straße: Mo, 23.9., 15.30 Uhr

Betreutes Wohnen, Seiferitzer Schulweg: Mo, 7.10., 15.00 Uhr

**Gesprächsgruppen und Kreise**

Bibelstunde Meerane: Dienstag, 24.9., 19 Uhr, Gemeinderaum, Kirchplatz 1

Gebetskreis: Mittwoch, 18.9., 17.15 Uhr, Gemeinderaum, Kirchplatz 1

Sportgruppe: mittwochs, 17 Uhr, KGH

**Angebote für Frauen**

Offener Abend für Frauen: Montag, 16.9., 19 Uhr, Diakonie

**Angebote für Kinder**

Krabbelgruppe: Donnerstag, 26.9., 9.30–11 Uhr

Kinderkirche im KGH (Kantstr. 1a)

– 1.–3. Klasse, dienstags 15.30–16.30 Uhr

– 3./4. Klasse, mittwochs 15.30–16.30 Uhr

Jungschar für Mädchen: montags, 17–18 Uhr, KGH

Jungschar für Jungs (Th. Knöpfe): donnerstags, 16.45–18 Uhr, KGH

**Angebote für Jugendliche**

Konfirmandenunterricht (Kirchplatz 1)

Klasse 7, dienstags 16.30 bis 17.30 Uhr

Klasse 8, donnerstags 15.30 bis 16.30 Uhr

mittwochs, 19 Uhr, Kirchplatz 1

**Jugendprojekt „Open House“**

Jugendcafé „Open House“, Oststraße 36

Mo–Fr: 15–20 Uhr

Frühstücksangebot: Mo–Fr: 10 Uhr

**Termine Kirchenmusik (im KGH)**

Flötenkreis Erwachsene: nach Vereinbarung

Flötenkreis Kinder: donnerstags, 16.15 Uhr

Flötenanfänger: bei Kantor Ranft nach Vereinbarung

Spatzenkurrende (im Ev. Kindergarten):

dienstags, 14.45 Uhr

Kleine Kurrende: donnerstags, 14.50 Uhr

Kurrende: donnerstags, 15.30 Uhr

Kantorei: donnerstags, 19.30 Uhr

Posaunenchor: dienstags, 19.30 Uhr

Projektchor: freitags, ab 19 Uhr nach Absprache

**Diakonieverein, Marienstraße 16**

Handarbeitsgruppe: montags, 14 Uhr

Öffnung der Geschäftsstelle für Beitragszahlungen u. ä.: donnerstags, 10–11.30 Uhr

**Evangelische Allianz in Meerane**

**Landeskirchliche Gemeinschaft, August-Bebel-Straße 111**

Gemeinschaftsstunde: sonntags, 19.30 Uhr

Bibelstunde: mittwochs, 19 Uhr

Stunde für hilfesuchende Alkoholiker (Blaues Kreuz): Montag, 16.9., 18.30 Uhr

Baptistengemeinde Meerane, Chemnitzer Straße 28

18.9. 19.30 Bibelstunde

## Nachtrag zur Friedhofsgebührenordnung

Aufgrund von § 2 Abs.2 in Verbindung mit §§ 13 Abs.2 Buchstabe a und 43 der Kirchengemeindeordnung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (KGO) vom 13. April 1983 (Amtsblatt Seite A 33) in der aktuellen Fassung hat der Kirchenvorstand folgendes Ortsgesetz als Nachtrag zur Friedhofsgebührenordnung beschlossen:

### § 5 Gebührentarif

#### 2. Besondere Gebühren

- 2.1. Benutzung der Friedhofskapelle (inklusive Grunddekoration) 185,00 €
- 2.2. Benutzung des Aufbahrungsraumes mit Sarg von ca. 30 Min. (inklusive Grunddekoration) 50,00 €
- 2.2.1. Benutzung des Aufbahrungsraumes vor der Urnenbeisetzung ohne Trauerfeier (inklusive Grunddekoration und musikalischer Umrahmung von ca. 15 Min.) 40,00 €  
Trauerreden sind währenddessen nicht gestattet.
- 2.2.2. Benutzung des Aufbahrungsraumes für Trauerfeiern mit 10 Sitzplätzen (inklusive Grunddekoration) 95,00 €
- 2.4. entfällt
- 2.5. entfällt

Meerane, am 07.05.2013

**Der Kirchenvorstand**  
**Pfarrer Dr. Teubner, Vorsitzender**  
**Scholz, Mitglied**

Kirchenaufsichtlich bestätigt:  
Leipzig, den 16.05.2013

**Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens, Regionalkirchenamt Leipzig**  
**Schlichting, Oberkirchenrat**

## Kirchennachrichten – Ev.-Luth. Kirchengemeinde Waldsachsen



### Ihre Ansprechpartner:

Pfarrer Dr. Martin Teubner, Kirchplatz 1, Tel. 3002  
Pfarrer Christian Freyer, Dr.-Külz-Straße 73, Tel. 795345, Fax 795346

## Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Waldsachsen lädt herzlich ein zu ihren Gottesdiensten und Veranstaltungen:

### Gottesdienste:

Das Erntedankfest in Waldsachsen findet am Sonntag, den 6. Oktober 2013, statt. Zugleich wollen wir die Wiedereinweihung der Kirche nach erfolgreichem Abschluss der Bauarbeiten feiern. Nach dem Gottesdienst gibt es wieder ein geselliges Beisammensein. Alle sind herzlich willkommen! Auch Gäste werden anwesend sein.

Folgendes Programm ist geplant:

- 11.00 Uhr: Festgottesdienst mit Bläserchor  
12.30 Uhr: Gemeinsames Mittagessen im Gemeindehaus  
13.30 Uhr: Bildvortrag „Rund um die Kirche in Waldsachsen“  
15.45 Uhr: Kaffeetrinken  
16.30 Uhr: Chorkonzert in der Kirche  
Die Erntegaben bitte am Sonnabend um 10–11 Uhr bringen! Danke für alle Gaben (gehen an Heinrichshof Glauchau) und für alle Mithilfe!

### Kirchenvorstand Waldsachsen

### Treffpunkt Glauben und Gemeinschaft:

Gesprächskreis der älteren Gemeindeglieder:  
Mittwoch, 18.9., 14.30 Uhr  
Kinderkirche: montags, 16.00 Uhr  
Flötenstunde: montags, 17.30 Uhr  
Chorprobe: montags, 18.15 Uhr

## Kirchennachrichten – Katholische Kirche Sankt Marien Meerane

### Kleine Augasse 15

Pfarramt Pfarrer Clemens Baumert, Am Rotenberg 81, Telefon: 03764 2984  
www.kath-kirche-meerane.de

### Heilige Messe

Sonntag: 9.30 Uhr  
Dienstag: 8.00 Uhr  
Mittwoch: 9.00 Uhr am 18.9. in Gößnitz  
Donnerstag: 8.00 Uhr  
Freitag: 18.30 Uhr  
Beichtgelegenheit  
Sonntag: 9.00 Uhr  
Herz-Jesu-Freitag: 18.00 Uhr und stille Anbetung

### Besondere Gottesdienste

Sonntag, 22.9.2013 Dekanatswallfahrt nach Wechselburg

Eine sehr schöne und beliebte Tradition im Dekanat Zwickau wird wiederbelebt!

- 10.30 Uhr Heilige Messe
  - 13.30 Uhr Angebote
  - 15.00 Uhr Andacht mit Bischof Dr. Heiner Koch
- Sonntag, 29.9.2013  
– 9.30 Uhr Erntedankfest  
– 14.00 Uhr Kirchweihe in Crimmitschau

### Wichtige Termine:

Ministrantenstunde: samstags nach Vereinbarung  
Mittwoch, 18.9.2013, 19.00 Uhr: Sitzung Pfarrgemeinderat



## Aus der Nachbargemeinde: Festwoche zur Kirchweihe in St. Franziskus Crimmitschau

Freitag, 27.09.2013 – Abschiedstag:  
19 Uhr: Letzter Gottesdienst in der alten St.-Franziskus-Kapelle – Entwidmung  
Sonntag, 29.09.2013 – Kirchweihfest:  
14 Uhr: Kirchweihgottesdienst mit Bischof Dr. Heiner Koch; mit Übertragung des Gottesdienstes in die alte Kapelle und ins Piusheim  
16 Uhr: Kirchweihfest rund um die Kirche  
19 Uhr: Besinnlicher Ausklang / Abendgebet  
Montag, 30.09.2013 – Ökumenetag:  
18.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst  
Dienstag, 01.10.2013 – Kindertag:  
7.30 Uhr: Rosenkranzgebet  
8.00 Uhr: Hl. Messe  
15 Uhr: Kinderfest rund um die Kirche  
16.30 Uhr: Kindermesse  
19.30 Uhr: Geistliches Konzert  
Mittwoch, 02.10.2013 – Seniorentag:  
13.30 Uhr: Hl. Messe für alle Seniorengruppen  
14.30 Uhr: Seniorennachmittag im Piusheim  
21 Uhr: Jugendliturgie und Jugendgebetsnacht  
Donnerstag, 03.10.2013 – Gospeltag:  
10 Uhr: „CrimmitschauGospelt“ – Proben  
17 Uhr: Gospel-Konzert „CrimmitschauGospeltSanktFranziskus“  
Freitag, 04.10.2013 – Franziskusfest:  
19 Uhr: Festgottesdienst zum Patronatsfest mit früheren Seelsorgern der St.-Franziskus-Gemeinde; dazu ist auch Altbischof Joachim Reinelt eingeladen  
20.00 Uhr: Gelegenheit zur Begegnung im Piusheim  
Samstag, 05.10.2013 – Weinfest:  
19 Uhr: Weinfest im Piusheim mit dem Kabarett „ÖSE“ (Erfurt)  
Sonntag, 06.10.2013 – Erntedankfest:  
10.15 Uhr: Familiengottesdienst  
17 Uhr: Dankandacht  
*Bitte achten Sie auf Vermeldungen und Aushänge!*

## Sprechstunden/Beratungen in Meerane

### Bürgerpolizist

Jeden 1. Dienstag im Monat, 16 bis 17 Uhr, im Polizeiposten im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, im Zimmer 2, Erdgeschoss, mit einem Mitarbeiter aus dem Fachbereich Bürgerdienste der Stadtverwaltung. Nächste Sprechstunde: Dienstag, 1. Oktober

### Volkssolidarität

Jeden 2. Dienstag im Monat, 9 bis 11 Uhr, im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, Konferenzraum II, 2. Stock. Nächste Sprechstunde: Dienstag, 8. Oktober

### Friedensrichter

Jeden 3. Dienstag im Monat, 16 Uhr, im Vereinshaus, Amtsstraße 5, 1. Etage, Zimmer 25, Tel. 03764 16844. Nächste Sprechstunde: Dienstag, 15. Oktober  
Bitte beachten: Die September-Sprechstunde wurde vorverlegt, am 17. September findet keine Sprechstunde statt.

**Seniorenbeauftragte**

Jeden 2. Donnerstag im Monat, 14 bis 16 Uhr, im Vereinshaus, Amtsstraße 5. Die Sprechstunde führt die Seniorenbeauftragte der Stadt Meerane Gisela Tegler durch. Nächste Sprechstunde: Donnerstag, 10. Oktober

**Behinderten-Beratung**

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 9 bis 11.30 Uhr und jeden 3. Donnerstag im Monat von 14 bis 16 Uhr im Vereinshaus, Amtsstraße 5, Erdgeschoss.

Telefonische Anfragen und Terminvereinbarungen mit der Sozialarbeiterin Frau Keilberg sind unter Tel. 03763 52777 möglich. Die Mitarbeiterin der Beratungsstelle bietet bei mobilitätseingeschränkten Menschen auch Hausbesuche an, für die Stadt Meerane und die umliegenden Gemeinden.

**Sozialpsychiatrischer Dienst**

Jeden Donnerstag, 9.15 bis 12 Uhr, im Vereinshaus, Amtsstraße 5. Die Sprechstunde führt die Mitarbeiterin Claudia Sehand vom Gesundheitsamt des Landkreises Zwickau durch.

**Neues Angebot: Beratung für Betroffene und Angehörige von an Alzheimer Erkrankten**

Sprechstunden am 24. September und 26. November 2013, jeweils 16.30 bis 17.30 Uhr, im Vereinshaus, Amtsstraße 5.

Die Sprechstunden führt Michael Oehler, Mitglied der Alzheimer-Gesellschaft e.V. Sachsen durch. (Krankheitsbild Alzheimer-Krankheit, Pflegestufen, alltägliche Probleme zum Umgang mit Betroffenen u.v.m.)

**Meeraner Bürgerverein (MBV)**

Jeden 1. Dienstag im Monat, 15.30 bis 16.30 Uhr, im Vereinshaus, Amtsstraße 5

Nächste Sprechstunde: Dienstag, 1. Oktober

**Sprechstunde der IG Metall**

Jeden 4. Mittwoch im Monat 13 bis 14 Uhr, im Vereinshaus, Amtsstraße 5

**Das Vereinshaus in der Amtsstraße informiert**

Das Vereinshaus, Amtsstraße 5, ist zu den folgenden Zeiten geöffnet:

Montag 11.00 bis 15.00 Uhr

Dienstag 13.00 bis 16.00 Uhr

Mittwoch 9.00 bis 13.00 Uhr

Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

**Kontakt:**

Tel. 03764 16844

e-mail: maz@meerane.de

**Schuldnerberatung:** Montag, 16. September 2013, 13 bis 15 Uhr, Terminabsprache unter Tel. 03763 15819 möglich.

**VdK Sachsen:** jeden 4. Dienstag, 9 bis 11.30 Uhr

**Warenkorb des dfb-Frauzentrums:** Ausgabe von Lebensmitteln für Menschen in Not jeden Dienstag von 13 bis 14.30 Uhr

**Kostümfundus:** jeden Donnerstag, 13 bis 16 Uhr und auf Anfrage, Tel. 03764 16844

**IG Metall:** jeden letzten Mittwoch des Monats, 13 bis 14 Uhr

**Energieberatung Verbraucherzentrale Sachsen:** jeden 4. Mittwoch des Monats 13 bis 15 Uhr. Telefonische Anmeldung unter 03764 16844. Beratungsgebühr 5 Euro.

**Angebot „HALT“:** jeden 1. Mittwoch des Monats 9 bis 12 Uhr

– Prüfung aller Bescheide des Sozialrechts  
– Erstellen des erforderlichen Schriftwechsels, bis hin zur evt. Vorbereitung für das Sozialgericht

**Lohnsteuerhilfverein:** nach Terminabsprache unter Tel. 03763 40 47 747

**Seidenmalerei:** Ideen und Kreationen auf Seide, jeden Mittwoch von 10 bis 14 Uhr

**Handarbeit/Stricken/Häkeln:** jeden Mittwoch, ab 14 Uhr

**Informations-, Beratungs- und Serviceangebot im Vereinshaus**

- + Arbeits- und Sozialrecht, allgemeine Lebensberatung (keine Rechtsberatung)
- + Ausfüllen von Anträgen aller Art (z.B. GEZ, Wohngeld, Grundsicherungsanträge u.a.)
- + Ausfüllhilfe zu ALG II-Anträgen nach terminlicher Absprache (SGB II und III)
- + Formulierungshilfe bei Briefen, Widersprüchen und Anträgen
- + Vermittlung von Kontakten und Ansprechpartnern zu sozialen Vereinen und Beratungsstellen
- + Hilfe bei der Erstellung von fachgerechten Bewerbungsunterlagen
- + Stellensuche per Internet – Aushang von aktuellen Stellenangeboten
- + Hilfe bei Lehrstellensuche im Internet
- + Onlinebewerbung und Kopierservice
- + Informationsveranstaltungen zu aktuellen Themen im Rahmen des Beratungs- und Serviceangebotes

**Volkssolidarität lädt ins Vereinshaus ein**

Die Begegnungsstätte der Volkssolidarität lädt zu den folgenden Veranstaltungen in das Vereinshaus in der Amtsstraße 5, ein.

**Donnerstag, 19. September, 14 Uhr:** Herbstfest mit Modenschau, musikalisch unterhält die Gäste Herr Fröhnert.

Anmeldungen donnerstags in der Amtsstraße 5 bei Frau Adam, Tel. 0173 5959521 oder bei Frau Spörl, Tel. 03764 2363

**Donnerstag, 26. September, 14 Uhr:** Info- und Kaffeenachmittag. Die Physiotherapeutin Frau Sonnenberg spricht zum Thema „Osteoporose“ – Vorbeugung, Möglichkeiten der Lindering sowie praktische physiotherapeutische Übungen.

**Treffen der Meeraner Ortschronisten**

Die Meeraner Ortschronisten im Meeraner Bürgerverein treffen sich jeden Mittwoch von 14.30 bis 17.30 Uhr im Vereinshaus in der Amtsstraße 5.

**SHG Aphasie und Schlaganfall**

Die Selbsthilfegruppe Aphasie Meerane/Crimmitschau trifft sich jeden 3. Mittwoch im Monat, 14 Uhr, in der Alten- und Krankenpflege Funk, Marienstraße 42, in Meerane.

Im September ist laut Jahresplan ein Ausflug geplant, zum nächsten Treffen am 16. Oktober 2013 steht das Thema „Achtsame und erfolgreiche Kommunikation“ (Wie drücke ich mich so aus, dass mein Gesprächspartner mich versteht?) mit der Logopädin Frau Kramer auf dem Programm.

**Kontakt:**

Selbsthilfegruppe Meerane/Crimmitschau für Aphasie und Schlaganfall  
Frank Preuß, Tel. 03764 70121.

**Selbsthilfegruppe Parkinson**

Die Selbsthilfegruppe Parkinson, Regionalgruppe Werdau-Meerane lädt jeden 1. Mittwoch im Monat von 14 bis 16 Uhr zum Gruppentreffen in den Meeraner Diakonieverein, Marienstraße 16, ein. Alle Interessenten sind zu den Treffen herzlich willkommen.

**Kontakt:**

Selbsthilfegruppe Parkinson, Regionalgruppe Werdau-Meerane  
Monika Streckenbach, Tel. 03761 73056

**Sozialpädagogische Familienhilfe**

**Kontakt:** Sozialpädagogische Familienhilfe, Glauchau, Lindenstraße 19. Termine können über Telefon 03763 400690 vereinbart werden.

**Betreuungsverein Lebenshilfe**

Der Betreuungsverein Lebenshilfe Hohenstein-Ernstthal und Umgebung e.V., in Hohenstein-Ernstthal, August-Bebel-Straße 3, bietet Beratungen rund um das Thema Rechtliche Betreuung:

Sie wurden vom Gericht zum ehrenamtlichen Betreuer für Angehörige oder Bekannte bestellt? Sie möchten ehrenamtlich Betreuungen für Menschen übernehmen, die ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst erledigen können? Das Team des Betreuungsvereines bietet kostenlose Information und Hilfe zur Klärung von Problemen bei der Betreuertätigkeit an (Umgang mit Ämtern und Behörden, Information zur Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und ähnliches).

Telefonische Information oder Terminvereinbarung unter 03723 629687.

## 44. Parkfest im Wilhelm-Wunderlich-Park Dankeschön an Sponsoren, Unterstützer und Vereine

Die Stadtverwaltung Meerane dankt ganz herzlich allen Sponsoren und Unterstützern des 44. Parkfestes:

Stadtwerke Meerane GmbH  
CCL Label Meerane GmbH  
Zimpel & Franke GmbH Autohaus Zimpel & Franke  
N + P Informationssysteme GmbH  
Bickhardt-Bau Thüringen GmbH  
ZIS Industrietechnik GmbH  
Magna Exteriors & Interiors (Meerane) GmbH  
Hotel Meerane GmbH & Co. KG  
Getränke Patzelt, Inh. Uwe Patzelt e.K.  
Borsig ZM Compression GmbH  
Firmengruppe SCHWARZ Meerane  
HSE-Bau GmbH  
Dehner GmbH & Co. KG Gartencenter  
OBI Bau- und Heimwerkermarkt CEV Ebel Meerane GmbH & Co. KG

Ein großes Dankeschön geht ebenso an alle Meeraner Vereine und Organisationen, die das Bühnenprogramm mitgestaltet haben oder das Fest mit einem Verkaufs- oder Informationsstand bereichert haben!



# Tanz-Girls, Tasso-Kunst, Top-Familienspaß

## Der 1. Familientag der Stadtwerke Meerane feierte eine gelungene Premiere

**A**m 10. August 2013 lud die Stadtwerke Meerane GmbH zu ihrem 1. Stadtwerke Familientag auf das Gelände an der Oberen Bahnstraße 10 ein. Von 10 bis 15 Uhr wurde unter dem Motto „Energie, Spiel und Spaß“ ein buntes Programm für Jung und Alt geboten. Die Bilanz des Tages fällt überaus positiv aus – eine Wiederholung 2014 ist geplant, informiert die Stadtwerke Meerane GmbH in einer Pressemitteilung.

Zahlreiche Gäste statteten dem Familientag einen Besuch ab und zeigten sich durchweg begeistert: Besonders das Bühnenprogramm mit der Piratenshow der Meeta-Girls lobten die Besucher. Weitere, sehr gefragte Attraktionen waren die Hebebühne der Stadtwerke Meerane, von der aus Wagemutige in 16 Metern Höhe mit einem tollen Blick über die Umgebung belohnt wurden, sowie die über das Firmengelände ratternde Feldbahn des Modelleisenbahnvereins Meerane e.V.

Als Highlight des Tages stand für 11 Uhr die Enthüllung einer Fassade des Stadtwerke-Gebäudes auf dem Programm. Der Meeraner Street-Art-Künstler TASSO, mit dem der Energieversorger schon vielfältige soziale Projekte umgesetzt hat, hatte die Wand großformatig gestaltet. Vor den Augen der gespannten Besucher kam ein gefräßiger Graffiti-Dinosaurier zum Vorschein. Der Tyrannosaurus Rex erhielt innerhalb von 24 Stunden mehr als 1.500 „Gefällt mir“-Daumen auf Tassos facebook®-Seite. „Mit der 1. Auflage unseres Familientages ist uns eine kurzweilige Veranstaltung mit viel ‚Energie, Spiel und Spaß‘ gelungen“, resümiert Uwe Nötzold, Geschäftsführer der Stadtwerke Meerane. „Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Besuchern und natürlich bei den Vereinen und Partnern bedanken, die unkompliziert und mit viel Engagement diesen Tag mitgestaltet haben. Ohne sie wären so kurzfristige Angebote wie Riesenhüpfburg, Segway-Parcours,

Bogenschießen, Airbrush-Kinderschminken sowie Grill-, Eis- und Getränkestände nicht möglich gewesen.“ Die Erlöse aus dem Verkauf von Kuchen, Fotos, Postkarten, Tassen usw. kommen Meeraner Vereinen zugute.



Viele Angebote warteten auf die kleinen und großen Besucher.



Stadtwerke-Geschäftsführer Uwe Nötzold und der Meeraner Künstler TASSO enthüllten ein neues Graffiti auf einem der Stadtwerke-Gebäude – einen großen Dinosaurier.



Für das hungrige Urzeittier hatte TASSO natürlich auch Futter mitgebracht.



Die Meeta-Girls gestalteten das Bühnenprogramm. Mit dabei die Minis, die Teens und die Großen der Meeta-Girls.



Zum Abschluss des 1. Stadtwerke Familientages ließen die kleinen Gäste 100 rot-weiße Luftballons mit Grußkarten in den Himmel steigen, die vom Wind quer über Meerane getragen wurden. Fotos: Hönsch, Lohr



## KOMMUNALE ARBEITSGEMEINSCHAFT

„Terra plisnensis – Pleißner Land“ Crimmitschau – Göbnitz – Meerane – Schmölln – Werdau



### 15. Bildungsmesse „BERUFE AKTUELL“ in Schmölln am 12. Oktober

**Schmölln.** Am Samstag, 12. Oktober 2013, findet in der Zeit von 9 bis 13 Uhr in der Ostthüringenhalle, Finkenweg 9, in Schmölln die 15. „BERUFE AKTUELL“ statt.

Schüler, Eltern und weitere Interessierte können sich an über 50 Ständen der Unternehmen und Bildungsanbieter der Region über Ausbildungs- und Studienangebote informieren. Zugleich bietet die Veranstaltung eine gute Gelegenheit, mit den Unternehmern, Aus-

bildungsverantwortlichen und Azubis ins Gespräch zu kommen, ein Praktikum zu vereinbaren oder auch schon die Bewerbungsunterlagen zu übergeben.

Wer wissen möchte, ob seine Bewerbung den Anforderungen entspricht, kann diese bei einem Bewerbungsmappencheck überprüfen lassen.

Ausbildungsberater der Industrie- und Handelskammer Ostthüringen, der Handwerkskammer Ostthüringen sowie die Berufsberater der Arbeitsagentur Altenburg-Gera stehen für alle Fragen rund um die Ausbildung zur Verfügung.

Die Veranstaltung wird gemeinsam organisiert von der Industrie- und Handelskammer Ostthüringen zu Gera, dem Landkreis Altenburger Land, der Stadt Schmölln und der Agentur für Arbeit Altenburg-Gera.

Creole Weltmusikwettbewerb Berlin 2009 mit the shin) gleichsam Publikum und Fachpresse. Mal im Dialog, mal im Duell präsentieren sie Instrumentalmusik als schönste Sprache der Welt. Die Band besteht aus international renommierten Solisten: Sandro Gulino (Gipsy Kings) am Bass, César Gamero aus Lima/Peru am Nationalinstrument, dem Cajon, und dem spanischen Saxophonisten und Flötisten Alberto Menéndez (Eddie Palmieri)

*Das sagt die Presse: „Atemberaubend schnell fetzen sie ein flitzefingriges Feuerwerk an Flamenco-Rhythmen in den Raum.“ Jürgen Koch, Hohenloher Zeitung*

#### Kartenreservierung

Kartenreservierungen werden an der Theaterkasse (Tel. 03762 47888) zu folgenden Zeiten entgegen genommen: Montag bis Donnerstag 14–19 Uhr, Freitag 9–12 Uhr.

### Bereitschaft für Notfälle

Vermittlung des ambulanten ärztlichen Bereitschaftsdienstes: (0375) 19222

#### ▼ Ärzte (Dienst von 9.00–11.00 Uhr)

14. 9.: Herr Dr. A. Rauch, Glauchauer Straße 24, Waldenburg, Telefon 037608 3202

15. 9.: Herr DM H. Schmidt, Leipziger Platz 8, Glauchau, Telefon 03763 14656

21. 9.: Frau K. Lempe, Virchowstraße 18, Glauchau, Telefon 03763 501348

22. 9.: Frau D. Seidel-Pullwitt, Hauptstraße 61, Glauchau, Telefon 03763 779621

#### ▼ Zahnärzte (Dienst von 9.00–11.00 Uhr)

14./15. 9.: Zahnarzt R. Seidel, Jahnstraße 6, Waldenburg, Telefon 037608 3206

21./22. 9.: Zahnärztin U. Winter, Herrnsdorfer Straße 29, Limbach-Oberfrohna, OT Wolkenburg, Telefon 037609 50625

#### ▼ Apotheken

14./15. 9.: Neue Apotheke, Meerane, Äußere Crimmitschauer Straße 1, Telefon 03764 2017

21./22. 9.: Agricola-Apotheke, Glauchau, Chemnitzer Straße 4, Telefon 03763 77890

#### ▼ Feuer

Notruf 112

#### ▼ Polizei

Notruf 110

Polizeiposten Meerane, Telefon 18 66 77  
Polizeirevier Glauchau, Tel. (03763) 640

#### ▼ Bestattungen

Kinzel-Nürnberg, Chemnitzer Straße 21, Telefon 2050

Manuela Heinke, Chemnitzer Straße 5, Telefon 4655

#### ▼ Bereitschaftsdienst der Stadtwerke

Erdgas: (0 37 64) 79 17 40

Strom/Straßenbeleuchtung: (0 37 64) 79 17 20

#### ▼ Bereitschaftsdienst Trinkwasser

Regionaler Zweckverband

Wasserversorgung

Bereich Lugau-Glauchau

Havarietelefon 24h: (0 37 63) 40 54 05

Internet: [www.rzv-glauchau.de](http://www.rzv-glauchau.de)

#### ▼ Abwasserentsorgung

AZV Götzenthal,

Telefon (01 72) 3 71 47 51

### „Café del mundo“ am 8. November im Theater Crimmitschau

**Crimmitschau.** Am 8. November 2013 gastiert im Theater Crimmitschau um 19.30 Uhr erstmals eine mitreißende Flamenco- und Latinjazz-Show: Café del mundo – anregend wie ein doppelter Espresso!

Mit ihren Gitarrenkompositionen, farbenfrohen Flamenco- und Latinjazz-Impressionen begeistern die mehrfach international ausgezeichneten Musiker (Sonderpreis intern. Open-Strings Festival Osnabrück, erster Preis



Am 8. November 2013 gastiert Café del mundo im Theater Crimmitschau. Foto: Agentur

### Blutspendeaktionen in Meerane

#### Blut spenden – Aus Liebe zum Menschen!

Im Oktober neigt sich das Jubiläumsjahr dem Ende entgegen, was unter dem Motto „150 Jahre Rotes Kreuz – Aus Liebe zum Menschen“ begangen wurde. Dieses startete im Januar am Brandenburger Tor, als 1800 DRK-Mitglieder ein riesiges Rotes Kreuz bildeten, und wird mit einem zentralen Festakt in Stuttgart als Höhepunkt des Jubiläumsjahres zu Ende gehen. Werden auch Sie Teil der großen Gemeinschaft an Helfern! Schon mit ihrer Blutspende helfen Sie Leid zu mindern und Hoffnung zu geben. Erfahrungsgemäß stellt der Oktober den DRK-Blutspendedienst vor eine große Herausforderung, die Kliniken optimal mit lebensrettenden Blutkonserven zu versorgen, da aufgrund von zwei Feiertagen und zwei Wochen Schulferien viele Blutspender die Termine nicht wahrnehmen können. Deshalb bitten wir alle Blutspender, nach Möglichkeit die Blutspendeaktionen in ihren Orten zu besuchen. Selbstverständlich ist auch jeder

Neuspender herzlich willkommen. Blut spenden kann man im Alter von 18 bis 71 Jahren (Neuspender bis 65 Jahre). Mitzubringen sind nur der Personalausweis und der Wille zu helfen. Bei jedem Blutspendeterrin werden die Spender von einem Arzt und fachlich geschultem Personal betreut. Getränke sowie ein stärkender Imbiss stehen kostenfrei für jeden Spender zur Verfügung.

#### Die nächsten Möglichkeiten zur Blutspende bestehen:

**am Samstag, 28.09.2013**, von 11 bis 15 Uhr im Sportpark Meerane, Guteborner Allee 4,  
**am Freitag, 11.10.2013**, von 15 bis 19 Uhr in der Lindenschule Meerane, Oststraße 51,  
**am Freitag, 01.11.2013**, von 15 bis 19 Uhr im Europäischen Gymnasium, Pestalozzistraße 25.

Ausweichtermine unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) oder über das Infotelefon 0800/ 11 949 11 (Festnetz kostenfrei).